

# Nichtfinanzieller Nachhaltigkeitsbericht 2022

## Inhaltsübersicht

### Allgemeines

Allgemeine Informationen

### KRITERIEN 1–10: NACHHALTIGKEITSKONZEPT

#### Strategie

1. Strategische Analyse und Maßnahmen
2. Wesentlichkeit
3. Ziele
4. Tiefe der Wertschöpfungskette

#### Prozessmanagement

5. Verantwortung
6. Regeln und Prozesse
7. Kontrolle
- Leistungsindikatoren (7)
8. Anreizsysteme
9. Beteiligung von Anspruchsgruppen
- Leistungsindikatoren (9)
10. Innovations- und Produktmanagement
- Leistungsindikatoren (10)

### KRITERIEN 11–20: NACHHALTIGKEITSASPEKTE

#### Umwelt

11. Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen
12. Ressourcenmanagement
- Leistungsindikatoren (11-12)
13. Klimarelevante Emissionen
- Leistungsindikatoren (13)

## **Gesellschaft**

14. Arbeitnehmerrechte

15. Chancengerechtigkeit

16. Qualifizierung

Leistungsindikatoren (14-16)

17. Menschenrechte

Leistungsindikatoren (17)

18. Gemeinwesen

Leistungsindikatoren (18)

19. Politische Einflussnahme

Leistungsindikatoren (19)

20. Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten

Leistungsindikatoren (20)

## **Allgemeine Informationen über diesen Bericht**

Diesen nichtfinanziellen Bericht werden wir wie bereits den vorangegangenen Bericht als Entsprechenserklärung beim Deutschen Nachhaltigkeitscodex (DNK) einreichen. Der DNK beschreibt die Mindestanforderungen für Unternehmen, was unter Nachhaltigkeitsgesichtspunkten zu berichten ist und stellt aus Sicht der Bank einen geeigneten Berichtsrahmen für unser zukünftiges eigenes Nachhaltigkeitsmanagement dar. Angewandt werden dabei die 20 DNK-Kriterien untergliedert in die vier Themenfelder Strategie, Prozessmanagement, Umwelt und Gesellschaft. Die Bank verwendet hierbei das Leistungsindikatoren-Set nach GRI (Global Reporting Initiative).

Darüber hinaus erfolgt die Veröffentlichung im elektronischen Bundesanzeiger sowie auf unserer Homepage unter <https://www.vr-teilhaberbank.de>.

Der gesonderte nichtfinanzielle Bericht wurde durch den Genossenschaftsverband Bayern e. V., einer unabhängigen betriebswirtschaftlichen Prüfung zur Erlangung einer begrenzten Sicherheit nach dem Entwurf eines IDW Prüfungsstandards: Inhaltliche Prüfung mit begrenzter Sicherheit der nichtfinanziellen (Konzern-)Berichterstattung außerhalb der Abschlussprüfung (IDW EPS 991 (11.2022)) und des International Standard on Assurance Engagements (ISAE) 3000 (Revised) unterzogen. Der Vermerk über das Ergebnis der betriebswirtschaftlichen Prüfung ist im Anhang abgebildet.

### **Gendersprache:**

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Text teilweise die männliche Form verwendet. Alle Geschlechter sind gleichermaßen angesprochen.

**Kontaktperson:**

Leiter Vorstandsstab

Thomas Steinmüller

Am Tullnaupark 2

90402 Nürnberg

Tel.: 0911 2370-1062

Mail: thomas.steinmueller@vr-teilhaberbank.de

## Allgemeines

Die VR Bank Metropolregion Nürnberg eG (im weiteren Verlauf auch „VR Bank“ genannt) ist eine eingetragene Genossenschaft mit Sitz in Neustadt a. d. Aisch und firmiert unter diesem Namen seit dem Jahr 2021. Die Bank entstand nach der Fusion der VR-Bank Erlangen-Höchstadt-Herzogenaurach eG mit der VR meine Bank Fürth-Neustadt-Uffenheim eG und der Volksbank Raiffeisenbank Nürnberg eG. Zeitgleich wurden neue Niederlassungen unter den bisherigen Namen eingetragen. Die Ursprünge der nunmehr fusionierten Bank gehen bis auf das Jahr 1878 zurück, als sie von engagierten Bürgern, Handwerkern und Kaufleuten gegründet wurde. Die Bank arbeitet seit ihrer Gründung in der Tradition der genossenschaftlichen Werte Selbsthilfe, Selbstverwaltung und Selbstverantwortung.

Die nichtfinanzielle Erklärung wurde aufgrund der durch die Fusion erreichten Größe der VR Bank erstmals für das Berichtsjahr 2021 erstellt und beschreibt auch für das nunmehr vorliegende Berichtsjahr 2022 detailliert die Position der VR Bank zu den 20 Kriterien des Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) die in folgende vier Bereiche aufgeteilt sind:

- **Bereich 1: Strategie**
  - (Wesentlichkeit, Vision, Ziele)
- **Bereich 2: Prozessmanagement**
  - (Regeln und Strukturen)
- **Bereich 3: Umwelt**
  - (ökologische Aspekte der Nachhaltigkeit)
- **Bereich 4: Gesellschaft**
  - (soziale Aspekte der Nachhaltigkeit)

Primäres Ziel durch den Zusammenschluss der drei Regionalbanken im Jahr 2021 war es, die Gestaltungsspielräume zu erweitern und gleichzeitig die Kundennähe sowie den Regionalitätsbezug unter Beachtung der traditionellen genossenschaftlichen Werte zu intensivieren. Dieses Ziel wurde auch in 2022 erreicht.

Die VR Bank Metropolregion Nürnberg eG ist heute die drittgrößte Volks- und Raiffeisenbank Bayerns. Zum Jahresende 2022 am 31.12.2022 hatte die VR Bank 91.653 Mitglieder, eine Bilanzsumme in Höhe

von 5,09 Mrd. € und beschäftigte insgesamt 704 Mitarbeiter (davon 37 Auszubildende) und ist damit wie im Vorjahr wesentlicher Finanzdienstleister, aber auch wichtiger Arbeitgeber und Förderer sozialer und kultureller Projekte in der Region.

Die VR Bank ist der amtlich anerkannten BVR Institutssicherung GmbH und der zusätzlichen freiwilligen Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e. V. angeschlossen. Alle Geschäftsergebnisse und Tätigkeiten der VR Bank sind im Geschäftsbericht 2022 beschrieben, der nach der Feststellung des Jahresabschlusses 2022 durch die Vertreterversammlung veröffentlicht wurde. Die Vertreterversammlung wurde am 20. Juni 2023 durchgeführt.

In der nunmehr 145-jährigen Unternehmensgeschichte hat sich vieles verändert, doch der Kern der genossenschaftlichen Philosophie ist erhalten geblieben: „Zusammen geht mehr – Zukunft gestalten, regionale Präsenz stärken, Effizienz steigern.“

Die VR Bank positioniert ihre Mitglieder deutlich über der allgemein wahrgenommenen Wertebasis einer Mitgliedschaft. Diese erfüllt sie mit Leben und bezeichnet daher ihre Mitglieder als „Teilhaber“. Ihr Geschäftsmodell wird somit von den Teilhabern maßgeblich getragen: Deren Teilhaberschaft verpflichtet die VR Bank zu einer intensiven Zusammenarbeit. Die Teilhaber zu fördern und auf vielfältige Weise zu unterstützen, ist Auftrag und wichtigstes geschäftspolitisches Ziel der VR Bank.

In die aktuelle Geschäftsstrategie, die auf Basis der Fusionskonzepte der drei Ursprungsbanken entwickelt wurde, ist auch die Teilstrategie zur Nachhaltigkeit der VR Bank integriert. Mit dem Zusammenschluss der drei Banken zur VR Bank Metropolregion Nürnberg eG und dem Niederlassungsmodell als nachgeordnete Organisationsform wurden Strukturen geschaffen, die die betriebswirtschaftliche Entwicklung der VR Bank langfristig positiv beeinflussen sollen.

Die gesamte Region und die hier lebenden Menschen sollen von der Organisationsform unseres Niederlassungsmodells profitieren, das die persönliche Nähe zum Kunden sowie die traditionellen Konturen der drei Ursprungsbanken bewahrt. Als Partner vor Ort leisten wir unseren Beitrag, damit unsere Teilhaber Vermögen bilden sowie vorsorgen können, abgesichert sind und unsere mittelständischen Kunden unternehmerischen Erfolg verbuchen können. Wir sind persönlich und räumlich nah dran am Kunden und berücksichtigen dabei das verstärkt hybride Nutzerverhalten.

Das Geschäft der VR Bank umfasst das gesamte Spektrum an Finanzdienstleistungen für Privat- und Firmen-/Geschäftskunden und ist geprägt durch die Zusammenarbeit mit den Verbundpartnern der Genossenschaftlichen FinanzGruppe sowie weiteren Partnern.

# KRITERIEN 1–10: NACHHALTIGKEITSKONZEPT

## Strategie

### 1. Strategische Analyse und Maßnahmen

Die als Weltkulturerbe von der UN anerkannte Genossenschaftsidee verbindet seit ihrer Entstehung vor über 170 Jahren wirtschaftlichen Erfolg mit gesellschaftlich nachhaltigem Handeln. Die Kraft der genossenschaftlichen FinanzGruppe basiert auf gemeinsamen genossenschaftlichen Werten sowie einer Kultur der Offenheit und der Transparenz. Die VR Bank Metropolregion Nürnberg eG hat das Ziel, den Wandel zu einer nachhaltigen Wirtschaft zu fördern und zusammen mit ihren Kunden, Mitgliedern / Teilhabern und Mitarbeitenden in Verantwortung für eine nachhaltige Zukunft zu handeln: für Menschen, Umwelt und Regionen.

Die internationale Staatengemeinschaft hat sich mit den UN-Nachhaltigkeitszielen und dem Pariser Klimaabkommen ambitionierte Ziele für eine nachhaltige Entwicklung gesetzt. Die globalen Aufgaben erfordern rasches, konsequentes und zielgerichtetes Handeln aller relevanten Akteure aus Politik und Verwaltung sowie aus Realwirtschaft und Finanzwirtschaft. Aber auch jeder Einzelne ist gefordert.

In der unter der Dachmarke „Teilhaberbank“ gebündelten finanziellen Kraft sieht die VR Bank Vorteile für die mittelständische Wirtschaft und für die Region, denn mit der VR Bank Metropolregion Nürnberg eG sind auch die Möglichkeiten gewachsen: 3,55 Milliarden Euro Kredite im Jahr 2022, die direkt in die regionale Wirtschaft fließen, davon mehr als 1,5 Milliarden Baufinanzierungen, die finanzielle Förderung von Vereinen, Kultur und Bildung mit jährlich ca. 420.000 Euro.

Mit dem Zusammenschluss wurden nicht nur die Innovationsmöglichkeiten, sondern auch die Innovationsfähigkeit deutlich ausgebaut. Ein visionärer Aspekt der neuen Genossenschaftsbank ist es beispielsweise, mit innovativen Aufgabenbereichen als „attraktiver Arbeitgeber in der Region an Profil zu gewinnen“. Die VR Bank bietet 704 Beschäftigten einen sicheren Arbeitsplatz. Die seit dem Zusammenschluss in 2021 gewonnene neue Größe und Vielseitigkeit unserer Teams kommt vor allem der Beratungskompetenz zugute: Spezialisten zu weiterführenden Finanzthemen wie Private Banking, elektronische Bankdienstleistungen oder innovative Finanz-Lösungen stellen die durchgängige genossenschaftliche Beratungsqualität noch weiter heraus.

Die „Teilhaberschaft“ bei der VR Bank bildet ein wesentliches Differenzierungsmerkmal gegenüber ihren Mitbewerbern und ist Kern ihrer Markenstrategie. „Unsere Teilhaber fördern“: Unter dieser Prämisse lässt die VR Bank den Mitgliedern – sie spricht von Teilhabern – eine exponierte Stellung zukommen.

Da jeder aktive Kunde auch Teilhaber der VR Bank sein soll, hat sie im Berichtsjahr 2022 begonnen ein eigenes Teilhaberkonzept zu entwickeln. Dieses Konzept wird im Detail den Status der Teilhaber, die vorgesehenen Mehrwerte, den aktiven Dialog sowie die Entwicklung eines regionalen Ökosystems mit genossenschaftlicher Prägung konkretisieren.

Ihr dezentrales Bankkonzept verbindet Regionalität mit Effizienz und schafft somit neue Möglichkeiten zur Gestaltung der Zukunft. Die Mitarbeitenden der VR Bank haben vielfältige Perspektiven und Entwicklungschancen. Sie bietet als Teilhaberbank eine unverwechselbare Unternehmenskultur und achtet darauf, dass alle Mitarbeitenden die definierten Werte leben und zu ihrer Kultur passen. Ein attraktives Arbeitsumfeld – mobiles Arbeiten, flexible Zeiteinteilung, anforderungsgerechte Aufgabenstellung – sorgt für eine hohe Zufriedenheit und macht sie zu einem attraktiven regionalen Arbeitgeber.

Die VR Bank Metropolregion Nürnberg eG orientiert sich bei ihrer strategischen Nachhaltigkeitspositionierung am Nachhaltigkeitsleitbild der genossenschaftlichen Finanzgruppe. Dies beschreibt ihr Selbstverständnis „warum sie handelt“ und auch ihren Weg „wie sie handelt“. Nachhaltigkeit sieht sie dabei als einen Entwicklungspfad, den sie im Sinne eines fairen Interessenausgleiches partnerschaftlich mit ihren Kunden, Teilhabern und Mitarbeitenden beschreitet und auch in den künftigen Jahren weiter vorantreiben will.

Grundlegende Aussagen zur Nachhaltigkeit hat sie in ihrer Geschäfts- und Risikostrategie wie folgt verankert:

- Die VR Bank übernimmt aktiv Verantwortung für den Wandel hin zu einem nachhaltigen Finanzwesen (Sustainable Finance) und somit für eine nachhaltige Zukunft: für das Unternehmen, deren Mitarbeiter, Teilhaber, Kunden und deren Region.
- Nachhaltiges Finanzwesen bezieht sich auf jede Form von Aktivität, die die Kriterien Umwelt, Soziales und Unternehmensführung betreffen. Diese werden ausgewogen in die Geschäfts- und Investitionsentscheidungen der VR Bank integriert.
- Nachhaltigkeit sieht die VR Bank als gesellschaftliches Selbstverständnis und Kern ihrer Rechtsform. Dies ist in der Zukunft auch als Differenzierungsmerkmal gegenüber anderen Marktteilnehmern noch stärker zum Ausdruck zu bringen. Nachhaltigkeit hat für die VR Bank eine hohe Marktrelevanz.
- Nachhaltigkeit kombiniert Ökologie, Ökonomie und soziales Handeln mit dem Prinzip einer guten Unternehmensführung.

Nach der erfolgreichen Fusion und dem Zusammenführen dreier Häuser in 2021 wurde in 2022 begonnen, ein gemeinsames Nachhaltigkeitsverständnis für die Gesamtbank zu schaffen und ein

einheitliches Zielbild, das sich am Leitbild des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR) orientiert, zu definieren. In diesem BVR Leitbild sind als übergreifende Strategie die Orientierung an den Sustainable Development Goals und die Principles for Responsible Banking verankert.

Nachhaltigkeit betrifft alle Unternehmensbereiche der Bank. Daher gilt es, den Fokus auf das Wesentliche zu konzentrieren.

Die VR Bank orientiert sich bei der Wesentlichkeitseinschätzung an der Nachhaltigkeitslandkarte des BVR.

Diese stellt folgende Handlungsfelder systematisch dar, die sich in der Praxis für die VR Bank als wesentlich herauskristallisiert haben:

- Strategie,
- Risikomanagement und Gesamtbanksteuerung,
- Kerngeschäft,
- Geschäftsbetrieb,
- Kommunikation und Gesellschaft (gesellschaftliches Engagement),
- Ethik und Kultur

Zur Konkretisierung ihrer Nachhaltigkeitspositionierung hat die VR Bank in 2022 folgende Nachhaltigkeitsleitsätze für diese Handlungsfelder entwickelt, die eng an das Nachhaltigkeitsleitbild der genossenschaftlichen FinanzGruppe wie nachstehend aufgeführt, angelehnt sind:

**Handlungsfeld Geschäftsstrategie – Leitsatz: Das Genossenschaftsprinzip ist unsere Philosophie. Nachhaltigkeit ist unsere gemeinsame Chance.**

- Solidarität, Subsidiarität, Offenheit, Mitbestimmung, Kooperation, Partnerschaft, Regionalität und Bodenständigkeit – das sind unsere genossenschaftlichen Werte, die uns von unseren Gründern in die Wiege gelegt wurden. Heute geht es darum, diese Werte mit den sozialen, ökologischen und ökonomischen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts zu verbinden.
- Dabei orientieren wir uns an anerkannten Rahmenwerken und Standards wie etwa den Entwicklungszielen der Vereinten Nationen (SDGs), dem Pariser Klimaabkommen, den ILO Kernarbeitsnormen sowie ISO Managementsysteme (ISO 9001, ISO 14001 und ISO 31000). In diesem Sinne haben wir Nachhaltigkeit als eine Säule unserer Geschäftspolitik definiert. Nachhaltigkeit umfasst die Handlungsfelder Strategie, Steuerung und Risikomanagement, Kerngeschäft, Geschäftsbetrieb, Personal, Kommunikation und gesellschaftliches Engagement sowie Ethik und Kultur.
- Wir beziehen unsere Mitglieder, Kunden und weitere Akteure aus unserer Region ein und leisten gemeinsam einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung unserer Region.

**Handlungsfeld Risikomanagement und Gesamtbanksteuerung – Leitsatz: Wir gehen mit Nachhaltigkeitsrisiken proaktiv um und sind Partner unserer Unternehmenskunden bei der nachhaltigen Transformation von Geschäftsmodellen.**

- Wir beziehen Nachhaltigkeitsrisiken in Risikomanagement und Gesamtbanksteuerung ein. Nachhaltigkeitsrisiken wirken dabei als Treiber bestehender Risikoarten, die im Bankgeschäft gemäß den Mindestanforderungen an das Risikomanagement (MaRisk) schon bisher zu beachten sind: Kreditrisiko, Marktrisiko, operationelles Risiko und Liquiditätsrisiko. Nachhaltigkeitsrisiken sind in erster Linie Klimarisiken infolge der Erderwärmung. Sie können sich als physische Risiken (zum Beispiel Dürren, Überschwemmungen) oder transitorische Risiken (Risiken der Anpassung von Geschäftsmodellen, zum Beispiel in den Bereichen Energie oder Verkehr) darstellen. Wir beziehen diese Risiken in unsere Unternehmenssteuerung ein und treten hierzu mit unseren Unternehmenskunden in einen Dialog, um gemeinsam Weichen für die Entwicklung einer nachhaltigen, resilienten und zukunftsfähigen Wirtschaft zu stellen.

**Handlungsfeld Kerngeschäft – Leitsatz: In den Kerngeschäftsbereichen Anlage, Kredit und Eigengeschäft tragen wir besondere Verantwortung für eine nachhaltige Entwicklung.**

- Bei unseren Kreditvergaben und unseren Eigenanlagen achten wir auf anerkannte Aspekte der Nachhaltigkeit. Grundlage hierfür sind die zehn Prinzipien des UN Global Compact. Dieser adressiert die Themenbereiche Menschenrechte, Arbeitsbedingungen, Umwelt sowie faire und gute Unternehmensführung. Wir beraten unsere Kunden aktiv etwa zu Finanzierungsmöglichkeiten, die der energetischen Effizienz oder dem Übergang zu nachhaltigen Geschäftsmodellen dienen. Über Innovationen und Kooperationen tragen wir zur Bewusstseinsbildung in der Öffentlichkeit bei. Im Anlagebereich beziehen wir bei der Bedarfsermittlung Nachhaltigkeit aktiv ein und bieten eine breite und ausgewogene Produktpalette, die soziale und ökologische Kriterien einbezieht. Im Zahlungsverkehr arbeiten wir zusammen mit unseren Partnern der genossenschaftlichen Finanz- Gruppe an nachhaltigen Lösungen. Wir entwickeln die Nachhaltigkeitskompetenzen unserer Beraterinnen und Berater kontinuierlich und aufgabenbezogen weiter.

**Handlungsfeld Geschäftsbetrieb – Leitsatz: Im Geschäftsbetrieb verpflichten wir uns zu einer ressourcenschonenden Wirtschaftsweise.**

- Durch verantwortungsvolles Wirtschaften wollen wir unseren ökologischen Fußabdruck im Geschäftsbetrieb, insbesondere unsere CO<sub>2</sub>-Emissionen, reduzieren. Bei Neubau und Sanierung unserer Geschäftsgebäude achten wir deshalb auf Kriterien der Energieeffizienz, die auch über die gesetzlichen Standards hinausgehen. Wir erfassen unsere wichtigsten Energieverbräuche und planen jährlich eine CO<sub>2</sub>-Bilanz ab dem Kalenderjahr 2023 zu erstellen. Unseren Fußabdruck reduzieren wir durch systematische Maßnahmen, etwa im Bereich IT. Zur Reduktion



unserer CO<sub>2</sub>-Emissionen beziehen wir Ökostrom. Im Bereich Mobilität berücksichtigen wir auch in unserem eigenen Fuhrpark ökologische Kriterien. Bei Dienstreisen bevorzugen wir Anreisen mit öffentlichen Verkehrsmitteln und schaffen für unsere Mitarbeitenden Anreize für nachhaltige Mobilität. Beim Einkauf achten wir neben wirtschaftlichen Faktoren auch auf Nachhaltigkeitsaspekte und beziehen regelmäßig Produkte mit Nachhaltigkeitssiegel. Im Rahmen einer schriftlichen Vereinbarung bitten wir unsere wesentlichen Lieferanten und Dienstleistungspartner, die Einhaltung wesentlicher Normen, insbesondere im Bereich der Menschenrechte und des Verbots von Kinderarbeit, zu bestätigen.

**Handlungsfeld Kommunikation und gesellschaftliches Engagement – Leitsatz: Transparenz und Offenheit prägt unsere Kommunikationskultur. Nachhaltigkeit ist Maßstab für unser gesellschaftliches Engagement.**

- Offenheit gehört zu den grundlegenden genossenschaftlichen Werten. Deshalb berichten wir aktiv über die nachhaltige Entwicklung unserer wesentlichen Geschäftsbereiche, sei es über einschlägige Berichte auf unserer Homepage, in Social Media und sonstigen Medien. Wir informieren unsere Mitarbeiter kontinuierlich und umfassend über unser Nachhaltigkeitsengagement und treten in Nachhaltigkeitsdialoge mit unseren Stakeholdern (Teilhaber, Kunden, Mitarbeiter, Aufsichtsrat, Öffentlichkeit). Mit unserem gesellschaftlichen Engagement unterstützen wir ganz gezielt nachhaltige Förderbereiche.

**Handlungsfeld Ethik, Kultur und Personal – Leitsatz: Unsere genossenschaftlichen Werte sind Grundlagen unserer Unternehmenskultur.**

- Unser genossenschaftliches Selbstverständnis setzt hohe Ansprüche an eine nachhaltige Unternehmens-, Führungs- und Lernkultur. Wir evaluieren regelmäßig unsere Führungs- und Unternehmenskultur. Ethik und genossenschaftliche Werte sind feste Bestandteile bei der Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeitenden. Unsere Werte spiegeln sich in entsprechend kundenfreundlichen und auf Ausgleich bedachten Vertriebspraktiken wider.

**Handlungsfeld Ethik, Kultur und Personal – Leitsatz: Wir sind attraktiver, wertegebender Arbeitgeber und legen hohen Wert auf Gleichstellung, Familienfreundlichkeit und Gesundheitsförderung.**

- Gleichstellung und Familienfreundlichkeit sind für uns wichtige Säulen der Personalpolitik. Wir bieten unseren Mitarbeitenden deshalb entsprechende Förderprogramme, zum Beispiel für Frauen in Führungspositionen, und Angebote im Bereich der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Wir bieten flexible Arbeitszeitmodelle an, zum Beispiel auch Homeoffice. Darüber hinaus investieren wir in die betriebliche Gesundheitsförderung sowie umfangreich in Aus- und Weiterbildung unserer Beschäftigten. Wir beziehen den demografischen Wandel in unsere

Planungen ein, indem wir zum Beispiel auch die speziellen Belange älterer Mitarbeitenden berücksichtigen.

Unsere auf dieser Basis formulierten Leitsätze sollen künftig als Maßstab unserer Nachhaltigkeitspositionierung gelten und wir planen nach der in 2022 durchgeführten Definitionsphase ab 2023 konkrete Maßnahmen und Ziele für unsere Bank abzuleiten und zu priorisieren.

## 2. Wesentlichkeit

Als regionale VR Bank mit insgesamt 42 Filialen und den dort tätigen Mitarbeitenden sowie weiteren Vertriebswegen wie unserem KundenDialogCenter sind wir tief in der Metropolregion Nürnberg verwurzelt und beschränken unsere Geschäftsaktivitäten – mit Ausnahme der Eigengeschäfte – auf unsere Region.

Die Metropolregion Nürnberg umfasst knapp 3,6 Millionen Einwohner auf 21 800 Quadratkilometern Fläche mit 23 Landkreisen und 11 kreisfreien Städten. Weiterhin ist die Metropolregion Nürnberg durch einen einheitlichen rechtlichen und regulatorischen Rahmen und unterschiedliche Naturräume gekennzeichnet.

Wesentliche Städte in unserem Geschäftsgebiet sind hierbei Nürnberg, Erlangen, Fürth, Neustadt a. d. Aisch und Uffenheim. Mit einem Bruttoinlandsprodukt von 134 Milliarden € und rund 1,9 Millionen Erwerbstätigen zählt die gesamte Metropolregion Nürnberg zu den wirtschaftsstärksten Räumen in Deutschland. Eine hohe Kaufkraft und wirtschaftliche Stärke mit Unternehmen schwerpunktmäßig aus den Bereichen Automobilindustrie und -zulieferer, Luftfahrt- und Schienenverkehrstechnik, Maschinenbau, Kunststoffverarbeitung, Keramik-, Porzellan- und Glasherstellung, Textil- und Bekleidungsindustrie, Halbleiterindustrie, Elektro- und Nachrichten-, Medizin-, Energie- und Umwelttechnik kennzeichnen die Region.

Das Thema Nachhaltigkeit hat vielfältige Auswirkungen und großen Einfluss auf unsere Geschäftstätigkeit als VR Bank. Herausforderungen sind der Klimawandel, der demografische Wandel, die Zukunftsfähigkeit der Region sowie die Digitalisierung.

Wesentliche Aspekte unserer Geschäftstätigkeiten, die mit Nachhaltigkeitsthemen in enger Wechselwirkung stehen und auf diese einwirken (**Inside-out-Perspektive**), haben wir im Rahmen einer jährlichen Wesentlichkeitsanalyse wie folgt identifiziert:

**Eigen- und Kreditgeschäft:** Insbesondere über das Kerngeschäft können wir als Bank einen Beitrag zur Erreichung der Sustainable Development Goals (SDG) leisten. So berücksichtigen wir beispielsweise im Eigen- und Kreditgeschäft systematisch Aspekte aus den Kategorien Ökologie, Soziales und Unternehmensführung bei unseren Prüfungen auf Ausschlusskriterien.

**Umwelt- und Klimaschutz:** Auch wenn die wesentlichen Nachhaltigkeitsauswirkungen von Banken in ihrem Kerngeschäft liegen, wird eine nachhaltige Ausrichtung des eigenen Geschäftsbetriebs an Themen des Umwelt- und Klimaschutzes immer wichtiger und beeinflusst immer mehr Menschen in der Wahl ihres Finanzdienstleistungspartners. Aktivitäten von uns in diesem Bereich dienen also besonders der Vorbildwirkung und dazu, unsere Kunden zu begeistern. So ist es unser Anspruch unseren ökologischen Fußabdruck weiter zu reduzieren. Weiterhin stellen wir angepasste Finanzdienstleistungen für Aktivitäten im Umwelt-, Klima- und Artenschutz bereit. Bereits seit Jahren unterstützen wir zum Beispiel den Ausbau erneuerbarer Energien und ökologische Immobilienfinanzierungen in der Metropolregion Nürnberg durch zinsgünstige Finanzierungsprogramme. Als regionale VR Bank fördern wir weiterhin entsprechende Investitionen, die sowohl die Erzeugung von erneuerbaren Energien als auch die Infrastruktur verbessern. Das Spektrum an technologischen Verfahren und wirtschaftlichen Einsatzmöglichkeiten ist dabei breit gefächert und braucht passgenaue Finanzierungslösungen: Finanziert wurden bisher ca. 20 Windräder, hunderte von Photovoltaik-Dachanlagen, etwa 15 größere Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen, ca. 30 Biogasanlagen (Blockheizkraftwerk) oftmals in Verbindung mit Wärmenetzen, mit denen ganze Dörfer beheizt werden sowie weitere 20 Blockheizkraftwerke mit Wärmenetzen, die mit Holzhackschnitzel betrieben werden.

**Regionale Verantwortung:** Die VR Bank Metropolregion Nürnberg eG bietet ihre Palette an Finanzdienstleistungsprodukten primär regionalen Stakeholdern an und unterstützt somit als in ihrer Region verwurzelte Genossenschaftsbank Kommunen und in der Region ansässige Wirtschaftsunternehmen. Zur Unterstützung des Wandels in eine an Nachhaltigkeitsgesichtspunkten orientierte Wirtschaft hilft die Bank hierbei z. B. mit Produktangeboten in den Bereichen energetische Sanierung und nachhaltige Geldanlagen. Weiterhin vergibt die Bank, wo immer möglich und sinnvoll, Dienstleistungsaufträge bevorzugt an regionale Anbieter. Die Bank nimmt auch in 2022 eine wichtige Rolle als attraktiver Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber ein und ist seit Jahren aktiver Unterstützer und Förderer von kulturellen, sozialen und sportlichen Projekten in ihrem Geschäftsgebiet. Sie steht hierbei in einem engen Dialog mit den relevanten gesellschaftlichen Gruppen.

Weiterhin haben wir im Rahmen unserer Wesentlichkeitsanalyse Aspekte definiert, die die Blickrichtung „**Outside-in-Perspektive**“ wie folgt berücksichtigt:

**Bedeutung der genossenschaftlichen Werte:** Der unvermeidliche Strukturwandel erfordert ein gemeinsames, vertrauensvolles Vorgehen von Banken und Unternehmen. In diesem Kontext stellen wir auch im Berichtsjahr 2022 ein hohes Interesse unserer Kundschaft an genossenschaftlichen Leitbildern und Werten fest, das sich u. a. an der Gründung von Bürgerenergiegenossenschaften und Wohnungsgenossenschaften zeigt. Gemäß unseres Identitätskerns sehen wir unsere Rolle zukünftig auch darin, die Teilhaber und Kunden sowie den Mittelstand in Phasen der nachhaltigen Transformation als verlässlicher Finanzpartner mit genossenschaftlichen Werten und enger Bindung aktiv zu begleiten.

Die durch diesen Transformationsprozess entstehenden Bedarf durch nachhaltige Produkte und Lösungen zu decken und bestehende Marktpotenziale zu nutzen, stellen einen wesentlichen zukünftigen wirtschaftlichen Erfolgsgaranten in unserer Geschäftstätigkeit sowie einen wichtigen Faktor für unsere Reputation als Bank und Arbeitgeber dar.

**Soziale Verantwortung:** Wir tragen hierbei auch soziale Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitenden. Die demografische Entwicklung wird in unserer Personalstrategie ebenso wie die steigenden Anforderungen der Digitalisierung berücksichtigt. In unserem Personalentwicklungskonzept haben wir individuelle Maßnahmen für Aus- und Weiterbildung sowie für das Talentmanagement festgelegt. Der wertschätzende Umgang – unabhängig von der Hierarchiestufe – ist für uns selbstverständlich.

**Umgang mit Ressourcen:** Das Risiko möglicher Preissteigerungen und Beschränkungen bei Knappheit sowie die stärkere gesamtgesellschaftliche Wahrnehmung auf den schonenden Umgang mit Ressourcen fordern auch von unserer Bank ein konsequentes und sparsames Ressourcenbewusstsein, um mögliche Senkungspotentiale zu erkennen. Durch die Berücksichtigung neuer ressourcenschonender Technologien bei Investitionsentscheidungen stellen wir hier jetzt die Weichen für unsere Zukunft.

**Regulatorik:** Wir rechnen im Hinblick auf Nachhaltigkeitsthemen mit einer Steigerung der aufsichtsrechtlichen Erwartungen und einer Konkretisierung und Veränderung des rechtlichen Rahmens insbesondere bei Bauprojekten, Kreditvergaben, dem Risikomanagement sowie in der Wertpapierberatung. Diese sich abzeichnenden Änderungen bei den regulatorischen Anforderungen wie die Umsetzung der 7. MaRisk Novelle erfordern in unserer Bank eine hohe Anpassungsfähigkeit und stringentes und vorausschauendes Handeln.

**Klima- und Umweltschutz:** Das gestiegene gesellschaftliche Bewusstsein für den Klima- und Umweltschutz lassen uns auch im Berichtsjahr 2022 veränderte Präferenzen von unserer Kundschaft insbesondere bei der Nachfrage bei Produkten in der Wertpapieranlage sowie in weiteren Teilbereichen des Bankgeschäftes erkennen.

Mögliche Geschäftsrisiken aus der dargestellten veränderten Produktnachfrage begegnen wir durch eine kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Produktpalette. Dies erreichen wir durch den Einbezug unserer Verbundpartner aus der genossenschaftlichen Finanzgruppe. Weiterhin ergeben sich für uns auch Chancen zur Unterstützung bei Finanzierungen von Projekten zur Förderung des Klima- und Umweltschutzes. Das hierfür notwendige Spezialwissen wird durch kontinuierlichen Kompetenzausbau erreicht.

Zusammenfassend lässt sich aus den vorstehend aufgeführten Darstellungen ableiten, dass durch eine Transformation von Gesellschaft und Wirtschaft in nachhaltigere Strukturen sich beträchtliche

Möglichkeiten und Chancen bieten. Wir gehen davon aus, dass notwendige Änderungsaktivitäten durch diese Transformation zu einer steigenden Nachfrage in vielen Geschäftsfeldern unserer Bank führen wird. Die VR Bank hat hierbei ihre Kunden auf diesem Transformationsweg durch ihr Produktportfolio und umfangreiche qualifizierte Beratungsleistungen auch im Berichtsjahr 2022 begleitet.

Wir stellen aber auch fest, dass die dargestellten Veränderungsprozesse zu Herausforderungen im Risikomanagement führen können. Insbesondere transitorische und physische Risiken können Einfluss auf die Tragfähigkeit von bisherigen Geschäftsmodellen finanzierter Wirtschaftsunternehmen nehmen. Eine intensive Beobachtung der Gründe für Kreditausfälle und laufende Analysen der Werthaltigkeit von Banksicherheiten leisten ihren Beitrag Nachhaltigkeitsrisiken vorzubeugen.

### **3. Ziele**

Unsere in 2022 konkretisierten Nachhaltigkeitsleitsätze (vgl. Kriterium 1) spiegeln unsere grundlegende Positionierung in allen wichtigen Handlungsfeldern der Nachhaltigkeit wider.

Im Berichtsjahr 2022 wurde ein eigener Arbeitskreis Nachhaltigkeit geschaffen, der sich mit dem Thema „Nachhaltigkeit als strategischer Erfolgsfaktor“ befasst und die Definition und Priorisierung der notwendigen Handlungsfelder für unsere Nachhaltigkeitsleitsätze durchführt sowie daraus abgeleitete Ziele definiert. Hierbei orientieren wir uns am NachhaltigkeitsCockpit und der NachhaltigkeitsLandkarte des BVR sowie an der in Kriterium 2 vorgestellten Wesentlichkeitsanalyse.

Das NachhaltigkeitsCockpit, das wir im Jahresverlauf 2022 eingeführt haben, gibt im Rahmen eines Selbstaudits einen Überblick über den aktuellen Umsetzungsstand in allen relevanten Handlungsfeldern und dient als Basis für die Ableitung von konkreten weiteren Maßnahmen und Zielen. Zudem planen wir eine Integration des Ergebnisses des NachhaltigkeitsCockpits in unserem internen KennzahlenCockpit als laufender Indikator zur Überprüfung unserer bestehenden Nachhaltigkeitsaktivitäten.

### **4. Tiefe der Wertschöpfungskette**

Wir bieten Finanzdienstleistungen an und stellen dabei unsere Kunden und Teilhaber mit ihren individuellen Wünschen und Zielen auch im Berichtsjahr 2022 in den Fokus unseres genossenschaftlichen, wertorientierten Förderauftrags.

Wir erbringen unsere Wertschöpfung im Wesentlichen selbst. Als regionale Genossenschaftsbank besteht unser Einfluss im Bereich Nachhaltigkeit im Wesentlichen in unserem Kerngeschäft auf Anlageangebote und finanzierte Projekte sowie auf unser Engagement in unserer Region. Im Bedarfsfall greifen wir ergänzend auf Angebote und Dienstleistungen unserer Verbundpartner in der genossenschaftlichen FinanzGruppe zurück. In Bezug auf Nachhaltigkeit gliedert sich hierbei die

Wertschöpfungskette auf die drei Bereiche Geschäftsmodell, Kerngeschäft und Geschäftsbetrieb wie folgt:

#### **Nachhaltigkeit im Geschäftsmodell / Kerngeschäft:**

- Wir sind ein regional ausgerichtetes Kreditinstitut. Wir verwenden die Einlagen unserer Kunden zur Vergabe von Krediten an kleine und mittelständische Unternehmen (KMU), Privatpersonen und Kommunen in der Metropolregion Nürnberg. Wir ermöglichen auch wirtschaftlich schwächeren Personen die Teilnahme am Wirtschaftsleben und stellen Basis-Bankdienstleistungen für alle Bürgerinnen und Bürger bereit. Nachhaltigkeitsaspekte spielen dabei eine immer größere Rolle. So informieren wir beispielsweise bei Baufinanzierungen über Möglichkeiten der Förderung für energieeffizientes Bauen und Sanieren.
- Eine Kreditvergabe, die ökologische und soziale Aspekte von Nachhaltigkeitskriterien fördert, berücksichtigen wir im laufenden, an den individuellen Bedürfnissen unserer KundInnen angepassten, Dialog. Weiterhin integrieren wir Nachhaltigkeitskriterien als Messgröße im Kreditvergabeprozess. Durch verstärkte Finanzierungen von Geschäftsvorhaben in den Bereichen Energieeffizienz und erneuerbaren Energien leistet die Bank einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz.
- Auch bei den Eigenanlagen sind Nachhaltigkeitsaspekte relevant. Wesentliche Teile unserer Eigenanlagen entfallen hierbei auf Papiere, die von der genossenschaftlichen Finanzgruppe angeboten wurden. Nachhaltigkeitsanalysen unserer Bestände führen wir auch im Berichtsjahr 2022 auf Basis der Daten unserer Verbundpartner DZ BANK und Union Investment durch.
- Um unser wichtigstes Unternehmensziel – eine hohe Kundenzufriedenheit – durch eine umfassende und gute Beratung zu erreichen, wird das Angebot an nachhaltigen Finanzinstrumenten fortlaufend ergänzt, um unseren Kunden gezielt Investments in nachhaltige Anlagen zu ermöglichen (vgl. Kriterium 2). Im Rahmen von Schulungen wurden und werden die Mitarbeitenden umfassend und regelmäßig auf dem aktuellen Stand gehalten. Weiterhin kommen wir unserer gesetzlichen Verpflichtung nach, Nachhaltigkeit in unsere Anlageprozesse zu integrieren und Nachhaltigkeitsfaktoren, -risiken und -präferenzen entsprechend zu berücksichtigen.
- Wie bei den Kriterien 1 bis 3 ausgeführt erfolgt nach der Finalisierung unserer Nachhaltigkeitsleitsätze die Festlegung konkreter Maßnahmen und Ziele für die oben aufgeführten Teilbereiche.

#### **Nachhaltigkeit im Geschäftsbetrieb:**

- Beim Einkauf von Produkten und Dienstleistungen bevorzugen wir Dienstleister und Handwerker aus unserer Region. Diese müssen uns im Rahmen der von uns im Berichtsjahr 2022 erstellten Lieferantenrichtlinie zusichern, dass sie die branchenüblichen Sicherheitsstandards

einhalten und keine Schwarzarbeit tolerieren. Zusätzlich berücksichtigen wir bei der Auswahl neben Kriterien der Wirtschaftlichkeit auch konkrete Umweltfaktoren (z. B. FSC-Siegel).

- Weiterhin versuchen wir durch fortlaufende Optimierungsmaßnahmen (z. B. Einsatz energiesparender Leuchtmittel) unseren Ressourcenverbrauch zu senken.
- Bei den Dienstleistern der Gebäudereinigung gibt es eine Vereinbarung zum Thema Mindestlohn und entsprechende Nachweise.
- Auch bei Büromaterialbestellungen wird darauf geachtet, dass Materialien bezogen werden, die unter Einhaltung der Kernarbeitsnormen der ILO hergestellt werden.
- Unsere Bestellungen über den genossenschaftlichen Onlineshop GenoBuy werden nach Möglichkeit gebündelt und klimaneutral versendet.
- Weitere konkrete Nachhaltigkeitsrichtlinien für die einzelnen Aspekte in unserem Geschäftsbetrieb wie z. B. die Einführung einer Umweltleitlinie werden ab 2023 entwickelt (vgl. Kriterien 11 bis 13 sowie 17).

Auch unsere Verbundpartner, die wir im Bedarfsfall in unsere Wertschöpfungskette einbinden, engagieren sich im Bereich der Nachhaltigkeit wie nachstehend beispielhaft aufgeführt:

So ist die DZ BANK Gruppe Unterzeichner des Global Compact der Vereinten Nationen (UN) und hat sich damit zu dessen zehn Grundsätzen bekannt. Die Unternehmen der DZ BANK Gruppe bekennen sich außerdem zu den Konventionen der International Labour Organization (ILO) oder der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen. Die DZ BANK, Bausparkasse Schwäbisch Hall, DZ HYP, DZ PRIVATBANK, R+V Versicherung, Allianz AG, TeamBank, Union Investment und VR Smart Finanz verpflichten seit 2012 ihre Lieferanten mithilfe einer Nachhaltigkeitsvereinbarung auf die Einhaltung der DZ BANK Gruppe-Mindeststandards sowie der Prinzipien des Global Compacts der Vereinten Nationen und der Anforderungen der International Labour Organization.

Die Union Investment bekennt sich als Treuhänder zu den United Nations Principles for Responsible Investment (UN PRI) und hat sich damit u. a. verpflichtet, Nachhaltigkeitsthemen in die Analyse- und Entscheidungsprozesse im Investmentbereich einzubeziehen. Zudem hat Union Investment sowohl das „Global Investor Statement on Climate Change“ als auch den „Montreal Carbon Pledge“ unterzeichnet. Zu einer weiteren Maßnahme der Union Investment im Rahmen ihres Nachhaltigkeitsprogramms gehört unter anderem eine Zertifizierung des Geschäftsbetriebes gemäß DIN ISO 14001 Umweltmanagementsysteme. Alle Aktivitäten der Union Investment im Rahmen des Nachhaltigkeitsprogramms werden im CSR-Bericht veröffentlicht. Eine ausführliche und transparente Berichterstattung über die verschiedenen Nachhaltigkeitsaktivitäten ist so gewährleistet.

Im August 2020 hat auch die R+V die UN PRI unterzeichnet, um Nachhaltigkeit im Investmentbereich weiter voranzutreiben. Mit einem Anlagevolumen von knapp 120 Milliarden Euro gehört die

R+V in Deutschland zu den großen institutionellen Investoren. Die R+V orientiert sich neben Sicherheit und Rendite auch an ethischen, sozialen und ökologischen Kriterien und entwickelt ihr Nachhaltigkeitskonzept in der Kapitalanlage kontinuierlich weiter.

Die DZ BANK Gruppe wurde seit 2011 von oekomresearch regelmäßig mit dem „Prime Status“ ausgezeichnet. Dieser attestiert den Unternehmen ein überdurchschnittliches Engagement in Sachen Umwelt und Soziales. Seit 2015 ist die DZ BANK Gruppe Industry Leader in der Kategorie „Financials/ Public & Regional Banks“.

Die MünchenerHyp hat für ihre Privatkunden verschiedene Nachhaltigkeitsdarlehen entwickelt, die sowohl ökologische als auch soziale Aspekte im Sinne ihres ganzheitlichen Nachhaltigkeitsverständnisses abdecken.

## **Prozessmanagement**

### **5. Verantwortung**

Die Verantwortung für das Thema Nachhaltigkeit liegt beim Gesamtvorstand. Der Nachhaltigkeitsbeauftragte ist für die operative Umsetzung verantwortlich und berichtet in seiner Funktion an den Vorstand. Darüber hinaus haben wir einen Arbeitskreis Nachhaltigkeit in 2022 installiert, der federführend vom Vorstandsstab koordiniert wird, in dem alle für das Thema Nachhaltigkeit maßgeblichen Fachbereiche vertreten sind.

Der Arbeitskreis hat die Aufgabe, die kontinuierliche Umsetzung und Weiterentwicklung aller nachhaltigkeitsrelevanten Fragestellungen in unserer VR Bank voranzutreiben und sicherzustellen. Der Arbeitskreis Nachhaltigkeit hat im Berichtsjahr 2022 turnusgemäß zweimal getagt. Sofern notwendig werden zusätzlich anlassbezogene Sitzungen dieses Arbeitskreises anberaunt.

### **6. Regeln und Prozesse**

Ganz im Sinne des Genossenschaftsgedankens ist die Sicherung eines nachhaltigen Geschäftsmodells ein Leitprinzip der VR Bank Metropolregion Nürnberg eG.

Die strategischen Grundaussagen für die fusionierte Gesamtbank zum Thema Nachhaltigkeit wurden bereits in 2021 in unserer Geschäftsstrategie verankert. Nach der Definition der Handlungsfelder und Festlegung der qualitativen Ziele im Verlauf des Geschäftsjahres 2022 soll künftig ab 2023 die operative Umsetzung und Verankerung in internen Regeln und Standards erfolgen.



Wir richten unser Handeln insbesondere an folgendem Rahmenwerk aus:

- **Unternehmensleitlinien:** Unsere Unternehmensleitlinien beinhalten strategische Aussagen und grundlegende qualitative Ziele mit langfristiger Perspektive. Sie stellen eine Verbindlichkeit für unser gemeinsames Handeln und unsere tägliche Zusammenarbeit dar. Sie sind die Grundlage unseres Selbstverständnisses im Umgang mit den Kunden und untereinander. Das Thema Nachhaltigkeit ist fester Bestandteil unserer Leitlinien.

Bereits jetzt sind bei uns Arbeitsanweisungen mit konkreten Regelungen zu Aspekten der Nachhaltigkeit wie Compliance, Geldwäscheprävention, Mitarbeitergeschäfte sowie Geschenke und Zuwendungen schriftlich fixiert.

Die Mitglieder des Arbeitskreises Nachhaltigkeit sind in ihrem jeweiligen Fachbereich zukünftig verantwortlich für die Umsetzung der definierten Nachhaltigkeitsmaßnahmen. Zudem liefern sie für den jährlich zu erstellenden Nachhaltigkeitsbericht die für ihren jeweiligen Fachbereich erforderlichen Daten und Informationen. Weiterhin hat der Arbeitskreis Nachhaltigkeit die Aufgabe, die kontinuierliche Umsetzung und Weiterentwicklung aller nachhaltigkeitsrelevanten Fragestellungen voranzutreiben und entwickelt zukünftig ein jährliches Maßnahmenprogramm, das jeweils vom Vorstand verabschiedet wird.

Die Gesamtkoordination obliegt dem Nachhaltigkeitsbeauftragten, der dem Vorstand in seiner Funktion berichtet.

## 7. Kontrolle

Wie bereits im Abschnitt "Ziele" dargelegt, haben wir im Jahr 2022 die Definition der wesentlichen Handlungsfelder vorgenommen und daraus resultierende Leistungsindikatoren zur Nachhaltigkeit definiert. Die Vorgabe von konkreten Maßnahmen und Zielen soll ab 2023 erfolgen.

Nachstehend führen wir die für uns wichtigen Leistungsindikatoren zur Nachhaltigkeit auf:

- Im **Anlage- und Dienstleistungsgeschäft** soll der Anteil nachhaltiger Produkte und Dienstleistungen unseres Portfolios erhöht sowie die Entwicklung des Fördermittelgeschäfts weiter ausgebaut werden. Hierzu entwickeln wir entsprechende Indikatoren zur Messung (z. B. Anteil am Gesamtportfolio).
- Im **Bereich Personal** betrachten wir wesentliche Personalkennziffern wie Fluktuations-, Krankheits- oder Ausbildungs- sowie Übernahmequote der Auszubildenden.
- Im **Bereich Umwelt (Umweltmanagement)** betrachten und messen wir den Papierverbrauch je Mitarbeitenden, den Stromverbrauch, den Heizenergieverbrauch, das Abfallaufkommen, alle Emissionen, die direkt von uns verursacht werden bzw. kontrolliert werden können. Weiterhin

werden wir im Rahmen der Betrachtung des betrieblichen Umweltschutzes ab 2023 beginnen ein Monitoring der CO<sub>2</sub>-Bilanz-Leistungsindikatoren zu entwickeln, das uns mittelfristig hilft, ein zukünftig angestrebtes CO<sub>2</sub>-Neutralitätsziel nach Möglichkeit zu erreichen.

- **Im Bereich Gesellschaftliches Engagement** planen wir ab 2023 konkrete Fördersummen festzulegen, über die wir unser nachhaltiges Handeln messbar machen können.

Es ist weiterhin geplant, beginnend ab 2023, ein systematisches Controlling und Reporting, der bislang qualitativ beschriebenen Ziele aller Handlungsfelder anhand von Leistungsindikatoren aufzubauen. Die Erreichung der Leistungsindikatoren soll im Rahmen unserer Berichterstattung auf jährlicher Basis fortgeschrieben werden. Damit werden wir in den nächsten Jahren gemeinsam mit den Partnern in der genossenschaftlichen Finanzgruppe eine verlässliche Datenreihe aufbauen, die unsere Nachhaltigkeitsleistung zunehmend messbar machen soll.

Die Sicherstellung der Qualität der Leistungsindikatoren wird künftig zentral über die Stelle Nachhaltigkeit (im Bereich Vorstandsstab) koordiniert. Die Umsetzung der definierten Leistungsindikatoren wird dezentral in den einzelnen Fachbereichen erfolgen. Konkrete Kontrollhandlungen werden künftig in den bankinternen Controlling- und Complianceprozessen integriert

Außerdem ist das Thema Nachhaltigkeit im Prüfungsplan der internen Revision fest verankert.

## **Leistungsindikatoren zu den Kriterien 5 – 7**

### **Leistungsindikator GRI SRS-102-16: Werte**

Im Berichtsjahr 2022 hat die VR Bank eine Ethikrichtlinie und einen Verhaltenskodex verabschiedet. Darin wird unsere Position zu folgenden Themenfeldern näher beschrieben:

- Werte, Regeltreue und Regelverstöße, Umgang mit fremdem Eigentum, Interessenskonflikte und Vorteilsannahme, Diskretion und Nutzung von Informationen, Annahme und Gewährung von Gefälligkeiten, Pflichten der Führungskräfte sowie Hilfestellung bei Unsicherheit und im Problemfall.

Darüber hinaus hat sich die VR Bank folgende Leitmotive für den Umgang mit Kunden sowie für Führung und Zusammenarbeit gegeben:

- Die Bank zeichnet sich durch Verlässlichkeit, hohes Verantwortungsbewusstsein und hohe Wertschätzung gegenüber Teilhabern, Kunden und Mitarbeitenden aus.

## 8. Anreizsysteme

Die Vergütungspolitik der VR Bank basiert auf dem geltenden Tarifvertrag für Volksbanken und Raiffeisenbanken sowie der genossenschaftlichen Zentralbanken. Über die Eingruppierung nach der tariflichen Vergütungsordnung wird gewährleistet, dass entsprechend der jeweiligen Stellenanforderung in Bezug auf Qualifikation, Entscheidungsfähigkeit und Verantwortung vergütet wird. Dies erachten wir insofern als nachhaltig, da hier die Merkmale erfasst und berücksichtigt werden, die die Wertigkeit der tariflich zu vergütenden Stellen im Verhältnis zueinander maßgeblich bestimmen.

**Anreizsystem in Einklang mit unserem risikobewussten Geschäftsmodell:** Im Einklang mit den Anforderungen des KWG und der Institutsvergütungsverordnung stehen fixe und variable Vergütungsbestandteile des Vorstands und der Mitarbeitenden in einem angemessenen Verhältnis. So werden auch etwaige negative Anreize ausgeschlossen, unverhältnismäßig hohe Risikopositionen einzugehen. Dies bedeutet: Unsere Mitarbeitenden und unsere Geschäftsleitung erhalten eine angemessene fixe Vergütung für ihre Tätigkeit. Soweit variable Vergütungsbestandteile gezahlt werden, stehen die Grundsätze der Auszahlung im Einklang mit den strategischen Zielen und sind insbesondere auf ein nachhaltiges Wirtschaften des Unternehmens ausgerichtet. Überdies gibt es für die Erreichung bestimmter Nachhaltigkeitsziele keine Anreizmodelle. Aufgrund unseres risikoarmen Geschäftsmodells tragen nur wenige Mitarbeitende Risikoverantwortung. Bei den Kontrolleinheiten setzen wir über das Vergütungssystem keine Anreize, die der Überwachungsfunktion dieser Einheiten zuwiderlaufen oder über das in der Institutsvergütungsverordnung festgelegte Maß hinausgehen.

**Vergütung Vorstand:** Der Aufsichtsrat entscheidet per Beschluss im eigenen Ermessen über die Gewährung und die Höhe der jeweiligen Vorstandsvergütung. Die Bemessung der Gesamtvergütung berücksichtigt sowohl die Lage der VR Bank als auch die Aufgaben und Leistungen des Geschäftsleiters sowie die Üblichkeit der Vergütung. Ähnlich wie bei den Mitarbeitenden können bei der Beurteilung der Tätigkeit der Vorstandsmitglieder gravierende Organisationsmängel, die zu einem Verstoß gegen kundenschützende Normen führen, auch eine Kürzung oder Streichung variabler Vergütungsbestandteile zur Folge haben. Anhaltspunkte hierfür liefern der Compliance-Bericht, die Berichte der internen und externen Revision und andere Erkenntnisse (zum Beispiel Beschwerden, die bei der BaFin eingegangen sind). Negative Anreize aus der Gewährung der variablen Vergütungen ergeben sich im Berichtsjahr 2022 nicht.

**Vergütung Aufsichtsrat:** Die Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrats orientiert sich an den besonderen Anforderungen der Aufsichtsrats Tätigkeit. In Anbetracht der jeweiligen Funktion wird eine Vergütungs differenzierung anhand der Tätigkeit als Aufsichtsratsvorsitzender, stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender und Aufsichtsratsmitglied vorgenommen. Die Mitglieder erhalten gemäß ihrer Tätigkeit im Berichtsjahr 2022 ein pauschales Sitzungsgeld.

## **Leistungsindikatoren zu Kriterium 8**

### **Leistungsindikator GRI SRS-102-35: Vergütungspolitik**

Die Vergütungssysteme der VR Bank orientieren sich an dem nachhaltigen Erfolg der Bank. Die Bank ist tarifgebunden, dies bedeutet, dass mindestens die Zahlung des tariflichen Grundgehalts als Festgehalt erfolgt. Die Vergütung der Vorstandsmitglieder bemisst sich nach dem zugrunde liegenden Dienstvertrag, der sich an den Empfehlungen des BVR orientiert. Die Aufsichtsräte erhalten pauschale Gelder als Aufwandsentschädigungen.

### **Leistungsindikator GRI SRS-102-38: Verhältnis der Jahresgesamtvergütung**

Bei der Kennzahl zur Vergütung des höchstbezahlten Mitarbeitenden handelt es sich um eine vertrauliche und wettbewerbsrelevante Information, da für uns als regional verankertes Unternehmen die Gefahr der Abwerbung und Konkurrenz vor Ort ungleich größer ist als für andere Unternehmen. Deshalb sehen wir auch im vorliegenden Berichtsjahr 2022 von einer Veröffentlichung ab. Eine weitergehende Auswertung diesbezüglicher Vergütungskennzahlen erfolgt nicht.

## **9. Beteiligung von Anspruchsgruppen**

Aus den genossenschaftlichen Strukturen, dem regionalen Bezug sowie der Wesentlichkeitsanalyse (Kriterium 2) ergeben sich nachfolgend benannte Anspruchsgruppen, die in enger Beziehung zu unserer Bank stehen und als besonders relevant identifiziert wurden:

- Teilhaber und Kunden (Privat- und Firmenkunden, Kommunen)
- Mitarbeitende,
- Betriebsrat,
- Aufsichtsrat,
- Vertreter,
- Kooperationspartner und regionale Netzwerke sowie
- regionale gesellschaftliche Institutionen und politische Entscheidungsträger.

Unser Haus ist wie die Mehrzahl unserer Mitarbeitenden in der Region verwurzelt. Als regional verankertes Kreditinstitut stehen wir im Rahmen der Geschäftstätigkeit und des gesellschaftlichen Engagements in kontinuierlichem Austausch mit Kunden, Teilhabern, gesellschaftlichen Institutionen und Bürgern. Unser Austausch mit den Anspruchsgruppen trägt dazu bei, das Produkt- und Leistungsangebot kontinuierlich weiterzuentwickeln. Beispiele für diesen Austausch sind:

### **Teilhaber-Dialog:**

- Schon aus der genossenschaftlichen Rechtsform ergibt sich, dass zwischen uns und unseren Teilhabern ein intensiver Dialog stattfindet. Die Teilhaber nehmen über die gewählten Vertreter Einfluss auf die Geschäftspolitik unserer Bank. Wir veranstalten jährlich in den Gebieten der drei Niederlassungen Vertreter-Ortsversammlungen und für die Gesamtbank eine ordentliche

Vertreterversammlung. In 2022 wurden diese Veranstaltungen im Zuge des sukzessiven Wegfalls der Corona-Pandemie-Auflagen wieder in Präsenz durchgeführt, um persönliche Beziehungen aufrechtzuerhalten oder weiter zu intensivieren.

#### **Kundenbefragungen – Online-Newsletter:**

- Kunden werden im Rahmen des Finanzkonzeptes und bei speziellen Angeboten regelmäßig direkt angesprochen. Darüber hinaus führen wir regelmäßig Kundenbefragungen durch und bieten den Kunden Online-Newsletter zu aktuellen Themen an. Impulse aus dem Beschwerdemanagement werden zur Verbesserung der Qualität aufgegriffen.

#### **Aufsichtsratssitzungen und Vertreterversammlung:**

- Eine weitere wichtige Anspruchsgruppe ist der Aufsichtsrat. Dieser ist in die strategische Ausrichtung unserer Bank eingebunden. Dies betrifft auch die Weiterentwicklung des Themas Nachhaltigkeit, welches in unserer Geschäftsstrategie mit verankert ist. In den regelmäßig stattfindenden Aufsichtsratssitzungen und in der jährlichen Vertreterversammlung informieren die Vorstände unserer Bank auch im Berichtsjahr 2022 über die geschäftliche Ausrichtung und Entwicklung.

#### **VR-BusinessTalk**

- Wir haben den VR-BusinessTalk ins Leben gerufen: Wir bieten Informationsveranstaltungen, Seminare und Workshops für Unternehmer, Freiberufler, Handwerker sowie Entscheidungsträger in den Kommunen an. Hier werden Theorie und Praxis miteinander verknüpft, hier findet ein wertvoller Gedankenaustausch über Finanz- und Wirtschaftsthemen, aber auch über globale Trends statt. Oftmals entwickeln sich aus diesen Treffen Geschäftsbeziehungen und sogar Unternehmerfreundschaften. Schon aus der Historie heraus unterstützen wir die mittelständischen Betriebe in der Region mit bedarfsgerechten Produkten.

#### **Vorstandssprechstunden für Mitarbeiter:**

- Den Mitarbeitenden ermöglichen wir in 14-tägigen Vorstandssprechstunden über eine online-basierte Plattform Fragen zu stellen, Anregungen oder Kritik zu äußern. Damit bietet sich auch Gelegenheit, konkrete Ideen und Verbesserungsvorschläge zur Weiterentwicklung unserer Bank – auch zum Thema Nachhaltigkeit – einzubringen.

#### **Soziale Netzwerke:**

- Wir kommunizieren auch über die sozialen Netzwerke wie Facebook, YouTube und Instagram mit unseren Teilhabern, Kunden und Interessenten.

Eine tiefere Stakeholder-Analyse planen wir 2023 durchzuführen.

## **Leistungsindikatoren zu Kriterium 9**

### **Leistungsindikator GRI SRS-102-44: Wichtige Themen und Anliegen**

Es ist ab 2023 geplant, dass die Rückmeldungen der Anspruchsgruppen aus den verschiedenen aufgeführten Dialogformaten koordiniert über das Nachhaltigkeitsmanagement zusammengetragen, in Sitzungen des Nachhaltigkeitskernteams diskutiert und im Rahmen der Wesentlichkeitsanalyse (siehe Kriterium 2) künftig priorisiert werden.

#### **Folgende Themen werden dabei für uns bereits jetzt grundsätzlich als wesentlich eingestuft:**

- Nachhaltige Geldanlage,
- Finanzierungslösungen nachhaltiger Investitionen,
- Transparenz in der Wirkung der Kreditvergabe, insbesondere entlang der identifizierten Zukunftsthemen,
- Transparenz in der Mitarbeiterschaft der VR Bank zu dem gemeinsamen Nachhaltigkeitsverständnis,
- Fortsetzung regionales gesellschaftliches Engagement.

Diese Themen sind in den Prozess des Nachhaltigkeitsmanagements aufgenommen und werden über Projekte und Maßnahmen seit 2022 bearbeitet.

Weitere konkrete Nachhaltigkeitsthemen sind zum Stand dieses Berichtes von den Anspruchsgruppen – auch nicht über das zentrale Kundenqualitätsmanagements der VR Bank – vorgebracht worden.

## **10. Innovations- und Produktmanagement**

Das Selbstverständnis unserer Bank und ihr genossenschaftlicher Auftrag sollen dazu beitragen, den wirtschaftlichen Wohlstand der Metropolregion Nürnberg zu fördern. Unsere Angebote helfen unter anderem dabei, dass sich die Kundinnen und Kunden in Finanzfragen kontinuierlich weiterbilden oder auch im Alter gut versorgt sind.

Dementsprechend planen wir Nachhaltigkeitsstandards für Kreditvergabe und Eigenanlagen ab 2023 im Nachgang der durchgeführten ersten Bestandsaufnahmen, die in 2022 erfolgt sind, zu definieren.

Auch um sich bietende Geschäftschancen bestmöglich zu nutzen, wurden die strategischen Grundaussagen für die fusionierte Bank zum Thema Nachhaltigkeit seit 2021 in unserer Geschäftsstrategie verankert (siehe Kriterien 1 bis 4).

Mit dieser strategischen Positionierung wird die Chance erkannt, vom anhaltenden Trend zu nachhaltigen Geldanlagen zu profitieren und unsere Bank gleichzeitig als Unternehmen zu positionieren, das seiner Verantwortung in Sachen Klimaschutz gerecht wird.

Im Berichtsjahr 2022 wurde das Angebot an nachhaltigen Fonds, bei denen die sogenannten ESG-Kriterien berücksichtigt werden, im Vergleich zum Vorjahr weiter ausgebaut. Der Bruttoabsatz von nachhaltigen Zertifikaten im Verhältnis zum gesamten Bruttozertifikatsabsatz lag im Berichtsjahr 2022 bei 37,5 Prozent. Aufgrund der zunehmenden Nachfrage nach nachhaltigen Anlagemöglichkeiten werden wir im Jahr 2023 unser Produktportfolio weiterentwickeln.

Eine genaue Quantifizierung der ökologischen Auswirkungen erfolgt derzeit noch nicht. Es ist jedoch künftig eine Erhöhung des Angebots an nachhaltigen Anlageprodukten im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie geplant.

Mit einem Geschäftsguthaben von 15.000 Euro haben wir uns an der Genossenschaft VR-FrankENERgie eG beteiligt. Damit unterstützen wir den Einsatz von Solarenergie in der Region, sichern die Energieversorgung der Zukunft und leisten einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Zwei unserer Mitarbeitenden engagieren sich in der Energiegenossenschaft ehrenamtlich als Vorstand und Aufsichtsratsmitglied.

## **Leistungsindikatoren zu Kriterium 10**

### **Leistungsindikator G4-FS11: Prozentsatz der Finanzanlagen, die eine positive oder negative Auswahlprüfung nach Umwelt- oder sozialen Faktoren durchlaufen**

Die VR Bank betreibt keinen Eigenhandel im Sinne eines Handelsbuchinstitutes, um kurzfristige Handelsgewinne zu erzielen.

Die VR Bank tätigt keine Direktanlagen in spekulative und hochriskante Geschäfte.

Nachhaltigkeitseinstufung unserer Eigenanlagen nach Nominalvolumen basierend auf Auswertungen durch unsere genossenschaftlichen Zentralbank DZ Bank:

<b>Einstufung</b>	<b>Nominalvolumen</b>	<b>in %</b>
Nachhaltig	490.026 T€	79,23 %
Nicht nachhaltig	73.500 T€	11,88 %
Nicht verfügbar	54.942 T€	8,89 %
<b>Summe</b>	<b>618.468 T€</b>	<b>100,00 %</b>

Wir konnten den Anteil der als nachhaltig eingestuften Eigenanlagen nach Nominalvolumen im Vergleich zum Berichtsjahr 2021 um über 4 % auf nunmehr fast 80 % steigern.

Im Kern des DZ BANK Nachhaltigkeitsresearch steht eine Analysemethodik zur Beurteilung von Staaten, Unternehmen und Banken im Hinblick auf ESG-Kriterien. Anschließend wird diese ESG-Betrachtung um

eine Komponente aus der traditionellen – eher finanz-, betriebs- oder volkswirtschaftlichen – Analyse von Staaten, Unternehmen und Banken ergänzt. Das Ergebnis ist das vierdimensionale „EESG-Analysemodell“.

Aus der Kombination der vier Ebenen erfolgt die Generierung eines „EESG-Scores“ in Form eines Wertes zwischen 0 und 100 Punkten. Die durch dieses Scoring-Verfahren ermittelten Abstufungen stellen keine Rating-Kategorie im Sinne der EU-Rating-Verordnung dar. Im Ergebnis wird ein Emittent entweder als nachhaltig oder als nicht-nachhaltig eingestuft:

- Nachhaltige Emittenten: Emittenten, welche die cross-sektorale und die sektorale Nachhaltigkeitsgrenze überschreiten und zudem gegen keines der definierten Ausschlusskriterien verstoßen sowie keine schwerwiegenden aktuellen Kontroversen aufweisen. Die als nachhaltig eingestuften Unternehmen und Banken werden (unter anderem in Researchpublikationen) mit dem DZ BANK Gütesiegel für Nachhaltigkeit gekennzeichnet.
- Nicht-nachhaltige Emittenten: Emittenten, welche die sektorale Nachhaltigkeitsgrenze und/oder die cross-sektorale Nachhaltigkeitsgrenze unterschreiten. Darüber hinaus solche Emittenten, die die sektorale und die cross-sektorale Nachhaltigkeitsgrenze zwar überschreiten, die aber gegen eines oder mehrere der definierten Ausschlusskriterien verstoßen und/oder schwerwiegende aktuelle Kontroversen aufweisen.

In den kommenden Jahren werden wir unsere Eigenanlagen noch verstärkter nach Nachhaltigkeitskriterien (siehe Kriterium 3) ausrichten.



# KRITERIEN 11–20: NACHHALTIGKEITSASPEKTE

## Umwelt

### 11. Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen

Auch wenn die VR Bank Metropolregion Nürnberg eG kein produzierendes Unternehmen ist, so sind wir uns durchaus bewusst, dass auch unsere Geschäftstätigkeit Auswirkungen auf Umwelt und Klima hat. Wir planen daher ab 2023 im Rahmen unseres nachhaltigen Wirtschaftens das bestehende Konzept der Ressourcenreduktion bzw. des Einsatzes regenerativer Ressourcen weiter auszubauen.

#### **Umweltaspekte im Kerngeschäft:**

Als Finanzdienstleister liegen die wesentlichen Nachhaltigkeitsauswirkungen im Kerngeschäft – dem Anlage- und Kreditgeschäft sowie den Eigenanlagen.

Hierbei geht es darum, Vorhaben zu unterstützen, die auf Ressourcen- und Energieeffizienz, erneuerbare Energien etc. zielen und den Ressourceneinsatz senken. Die VR Bank plant im Rahmen des 2022 gestarteten Nachhaltigkeitsprojektes entsprechende Maßnahmen und Ziele zur Nachhaltigkeit ab 2023 im Kerngeschäft (vgl. Kriterien 1 bis 4) zu verankern.

#### **Umweltaspekte im Geschäftsbetrieb:**

Darüber ergeben sich durch die Geschäftstätigkeit relevante Umweltauswirkungen. Im Wesentlichen handelt es sich dabei – in Bezug auf die Nutzung natürlicher Ressourcen – um die folgenden Aspekte: Energieverbrauch der Gebäude und der technischen Geräte (Heizung und Strom), Emissionen des Fuhrparks und des Dienstreiseverkehrs, Wasserverbrauch durch die Gebäudenutzung, Papierverbrauch und Abfall.

Trotz einer aus gesellschaftlicher und gesamtwirtschaftlicher Perspektive geringen Hebelwirkung streben wir danach, über Ressourcenschonung einen Beitrag zum Erreichen der Ziele einer nachhaltigen Entwicklung zu leisten, und beabsichtigen konkrete Maßnahmen hierzu im Rahmen der geplanten Einführung unseres Umweltmanagement-Systems für den nachhaltigen Geschäftsbetrieb ab Ende 2023 in unserer Klimastrategie zu kodifizieren.

Einsparpotenziale versprechen der Einsatz energieeffizienter Technologien und umweltschonender Energieträger (Ökostrom, Biogas), aber besonders bauliche Maßnahmen sowie eine ständige Sensibilisierung unserer Mitarbeitenden für ein energiesparendes Verhalten. Das nachhaltige Sanieren der Gebäude ist für uns von hoher Priorität im Handlungsfeld Geschäftsbetrieb.

Bei unserer täglichen Arbeit verbrauchen wir natürliche Ressourcen wie Energie und Papier. Dieser Verbrauch ist bei uns zwar geringer zu bewerten als beispielsweise im produzierenden Gewerbe,

trotzdem streben wir in unserer Nachhaltigkeitsstrategie eine Reduzierung der Verbrauchsmengen an, da wir uns auch in unserer Geschäftstätigkeit der Verantwortung für Natur und Umwelt bewusst sind.

Bereits seit 2012 wird in allen fusionierten Niederlassungen der VR Bank das Konzept des möglichst papierlosen Büros umgesetzt. Das größtenteils CO<sub>2</sub>-neutrale Papier wird in Druckerpools verarbeitet, die Mitarbeitenden sind angehalten den Verbrauch auf den notwendigen Ausdruck zu reduzieren. Rechnungseingänge werden weitestgehend digital verarbeitet. Allerdings führen derzeit noch die Dokumentationspflichten im Kundengespräch und Kundenverkehr zu einem Papierverbrauch auf hohem Niveau. Um dem entgegenzuwirken, weisen wir unsere Kunden bereits langjährig auf die Vorzüge des elektronischen Postfaches, der elektronischen Kontoauszüge sowie der VR BankingApp hin.

Die Forcierung des elektronischen Kontoauszuges und des elektronischen Kundenpostfachs erzielen auch im Berichtsjahr 2022 einen weiteren Rückgang der papierhaften Kontoauszüge an den Auszugsdruckern. Im vorliegenden Berichtsjahr konnten deswegen weitere Kontoauszugsdrucker abgebaut und die Anzahl der Kontoauszugsdrucker und Serviceterminals auf insgesamt 59 zurückgeführt werden.

Im Jahr 2023 wird der Geschäftsbericht 2022, wie bereits im Vorjahr, in digitaler Form veröffentlicht und nur auf Wunsch in Papierform ausgegeben. Außerdem wird seit 2021 die „Basisinformation über Wertpapiere und weitere Kapitalanlagen“ an die Kunden digitalisiert ausgegeben.

Nach der Fusion 2021 haben wir erstmalig in 2022 den Papierverbrauch für die Gesamtbank ermittelt und werden diesen auch in unserem strategischen Zielsystem fest verankern. Wir planen ab 2023 quantitative Zielvorgaben zu definieren, um einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess in unserem Gesamthaus voranzutreiben.

Über ein Management Board planen wir ab 2023 die entsprechenden Daten zu den Verbrauchsmengen Strom, Wasser und Gas aus der Jahresabrechnung zu erheben und Szenarien zur Einsparung zu entwickeln. Die Ergebnisse werden überwacht und unter anderem auch in den zukünftigen Nachhaltigkeitsberichten berichtet.

Weitere konkrete Angaben zum Verbrauch bei weiteren Ressourcen sind aufgrund der in 2022 noch nicht vollumfänglich vorliegenden Datenbasis nicht möglich. Zukünftig werden belastbare Zahlen von Ressourcenverbräuchen erhoben und in das Management Board überführt.

Mit Elektroautos machen wir den Weg frei für die Mobilität von morgen. Um bei uns den CO<sub>2</sub>-Ausstoß bei Dienstfahrten zu reduzieren, enthält unser Fuhrpark sechs Elektroautos. Zudem sind Ladesäulen für unsere Elektroautos installiert. Die verstärkte digitale Teilnahme an Besprechungen reduziert weiterhin die Anzahl von Dienstfahrten.

Außerdem bieten wir unseren Mitarbeitenden grundsätzlich die Möglichkeit an, nach Absprache mobil zu arbeiten.

Als eine der ersten Genossenschaftsbanken in der Region hat die VR Bank in Vorjahren die Videoberatung eingeführt, die als Alternative zur Beratung vor Ort gesehen werden kann – gut genutzt besonders auch in den Phasen der Kontaktbeschränkungen anlässlich der Coronapandemie in 2021 und zu Beginn des Jahres 2022.

Durch die Pandemie in den letzten Jahren wurden die Digitalisierung und das Nutzen der Distanzkanäle deutlich angeschoben: So dürfte es auch im Berichtsjahr 2022 zu einer deutlichen Reduktion von CO<sub>2</sub>-Emissionen gekommen sein, da während der Lockdown-Phasen und auch danach etwa 50 Prozent unserer Mitarbeitenden zeitweise mobil, also auch von zuhause aus, gearbeitet haben.

Einsparpotenzial versprechen wir uns neben dem Einsatz energieeffizienter Technologien und umweltschonender Energieträger auch durch bauliche Maßnahmen, wie sie bei der aktuell durchgeführten Generalsanierung unseres BeratungsCenters in Höchstadt vorgenommen werden: Hier wird die Fassade gedämmt, auf LED-Beleuchtung umgestellt und Wärmeschutzverglasung installiert. Auch bei zukünftigen baulichen Maßnahmen zur nachhaltigen Gebäudesanierung berücksichtigen wir den Faktor „Ressourceneffizienz“. In den Hauptstellen in Nürnberg und Erlangen sowie an zwei weiteren Standorten existieren Photovoltaik-Anlagen. An mehreren Standorten wurden Luft-Wasser-Wärmepumpen verbaut.

Der Verbrauch der Ressource Wasser wird als weniger wesentlich angesehen, dennoch werden wir bei Neubauten die weitere Verwendung von Regenwasser prüfen. Bei unserer Hauptstelle „Am Tullnaupark, Nürnberg“ wird bereits seit 2013 Regenwasser für die Toilettenspülung und das Bewässern der Außenanlagen eingesetzt.

Mit verschiedenen Initiativen wie etwa „Streuobstwiesen“ (siehe Gemeinwesen) trägt die VR Bank im Gegenzug zur Renaturierung der fränkischen Kulturlandschaft bei.

## **12. Ressourcenmanagement**

Über den eigenen Geschäftsbetrieb hinaus hat ein Finanzdienstleister große Hebelwirkung durch den Einsatz von Ressourcen über sein Kerngeschäft sowie das Handlungsfeld „Risikomanagement und Gesamtbanksteuerung“. Bei letzterem sind die Steuerungsprozesse „Limitierung“ und die Steuerungsmethoden „Szenarien und Integration des Risikomanagement“ relevant, da hier auch ökologische Nachhaltigkeitsaspekte und deren Wirkzusammenhänge berücksichtigt und integriert werden.

Die VR Bank Metropolregion Nürnberg eG hat im Rahmen ihres Ressourcenmanagements bisher noch keine quantitativen Sollvorgaben entwickelt. Aufgrund der in 2021 durchgeführten Fusion und durch weitere umfangreiche im Rahmen der Corona-Prävention erlassene Homeoffice-Regelungen steht auch für das Berichtsjahr 2022 nur eingeschränktes belastbares Datenmaterial zum detaillierten Strom- und Energieverbrauch in der Vergangenheit zur Verfügung. In Verbindung mit weiteren Einflussfaktoren wie Optimierung der technischen Infrastruktur seit Fusion und Anzahl der Personalkapazitäten ergibt sich derzeit eine Datengrundlage, die nur eingeschränkt als möglicher Ansatzpunkt für ein Mengengerüst zur Ableitung von quantitativen Zielvorgaben geeignet ist. Ab 2023 wird erstmals aussagefähigeres Datenmaterial zur Verfügung stehen, so dass eine künftige verbesserte Identifikation zentraler Einflussmöglichkeiten möglich sein wird.

Unser grundsätzliches Ziel ist es die genutzten Ressourcen und die daraus resultierenden Verbräuche kritisch zu bewerten.

**Umweltaspekte im Kerngeschäft:** Die Anforderung an Finanzdienstleister, ihre Umweltrisiken in Bezug auf ihr Kerngeschäft näher zu analysieren, wird in den kommenden Jahren stark zunehmen.

Hintergrund sind die aufsichtsrechtlichen Anforderungen zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken, die sich aus dem entsprechenden BaFin- Merkblatt ergeben.

Deshalb haben wir in 2022 begonnen zum ersten Mal eine Bestandsanalyse zu Klima- und ESG-Risiken im Kreditgeschäft durchzuführen. Diese Analyse gibt uns einen Überblick über mögliche Nachhaltigkeitsrisiken in unserem Kreditportfolio. Im Jahr 2023 werden wir diese Analyse weiterführen, vertiefen und auf dieser Basis entsprechende Maßnahmen ableiten.

Weiterhin verfolgen wir auch bei unserer Geschäftstätigkeit das Ziel (siehe Kriterium 4), umweltbelastende Ressourcen in den Bereichen Energie (Strom und Heizung), Pendlerverkehr (Dienstfahrzeuge, Poolfahrzeuge, Dienstreiseverkehr) sowie Papier, Wasser und Abfall beispielsweise durch Maßnahmen zur Reduzierung des Verbrauchs zu verbessern. Hierzu wurden bereits in der Vergangenheit verschiedene erste Maßnahmen auf den Weg gebracht: So wurde beispielsweise bei den Druckern beidseitiges Drucken als Standardeinstellung hinterlegt. Des Weiteren wurden Arbeitsplatzdrucker weitestgehend durch Abteilungsdrucker oder Druckerpools ersetzt. Zur weiteren Reduzierung des Papierverbrauchs (wie unter Kriterium 11 geschildert) tragen unsere Maßnahmen zur Erhöhung der Kundennutzungsquote von elektronischen Kontoauszügen und E-Postfach bei.

Darüber hinaus werden erkannte energetische Verbesserungspotentiale im Gebäudesektor bautechnisch und technisch im Rahmen von Umbau- und Sanierungsmaßnahmen berücksichtigt. Einzelmaßnahmen im Berichtsjahr 2022 richten sich vor allem auf die Optimierung der bestehenden Gebäudetechnik und auf den Austausch von Leuchtmitteln.

Bei anstehenden zukünftigen umfangreichen Sanierungs- und Neuprojekten werden neueste technische Standards für Heizung, Klima, Beleuchtung und Gebäudehülle berücksichtigt.

Im Betrachtungszeitraum des vorliegenden Berichts sehen wir keine wesentlichen Risiken aus dem derzeitigen Ressourcenverbrauch. Diese Einschätzung überprüfen wir im Rahmen der turnusgemäß oder im Bedarfsfall anlassbezogenen OpRisk-Szenario Analyse.

## **Leistungsindikatoren zu Kriterien 11-12**

### **Leistungsindikator GRI SRS-301-1: Eingesetzte Materialien**

Die VR Bank Metropolregion Nürnberg eG ist ein Finanzdienstleistungsunternehmen. Die Materialien, die die VR Bank einsetzt, begrenzen sich folglich auf die zur Aufrechterhaltung des Bankbetriebs eingekauften Rohwaren und Produkte.

Unter den Verbrauchsmaterialien stellen Drucker- und Kopierpapier einen großen Anteil dar. Im Jahr 2022 wurden mit rund 2,5 Millionen Blatt Papier signifikant weniger Papier verbraucht als im Vorjahr (10,2 Millionen Blatt). Basis der Berechnung bildete die bestellte Menge Kopierpapier zuzüglich Sonderpapierformate wie beispielsweise Briefpapier und farbiges Kopierpapier.

Darüber hinaus wurden wie im Vorjahr insgesamt 5,3 Millionen Blatt Papier für den Kontoauszugsdruck eingekauft. Durch die voranschreitende Digitalisierung sowie die vermehrte Inanspruchnahme von Homeoffice erwarten wir auch in den Folgejahren einen weiterhin zurückgehenden Papierverbrauch in der Bank. Gem. Kriterium 7 planen wir ab 2023 einen geeigneten Zielwert für den Leistungsindikator zum Papierverbrauch je Mitarbeitenden zu etablieren.

### **Leistungsindikator GRI SRS-302-1: Energieverbrauch**

Die VR Bank deckt ihren Energiebedarf über Strom, Gas, Öl, Sonnenlicht und Wasser ab. Die Energiekennzahlen werden mit dem Zeitpunkt der Fusion seit dem 4. Quartal 2021 für das Gesamthaus erfasst.

Zum Zeitpunkt der Berichtserstellung liegen der finale Stromverbrauch sowie der Verbrauch an Erdgas, Wasser und Öl für das Berichtsjahr 2022 noch nicht vollumfänglich gesammelt vor.

### **Leistungsindikator GRI SRS-302-4: Verringerung des Energieverbrauchs**

Durch Austausch von älteren Arbeitsplatzcomputern in stromsparendere mobile Geräte (Tablets und Notebooks) hat die VR Bank auch im Berichtsjahr 2022 ihren Energieverbrauch an Strom reduziert. Aufgrund der in Kriterium 12 dargestellten Faktoren liegt hier nur eingeschränkt belastbares Datenmaterial vor. Aus diesem Grund kann der Umfang der durch diese Maßnahme erreichten Verringerung nicht final bemessen und dargestellt werden.

### **Leistungsindikator GRI SRS-303-3: Wasserentnahme**

Konkrete Zahlen zur Gesamtwasserentnahme liegen für das Berichtsjahr 2022 zum Zeitpunkt dieser Berichtserstellung noch nicht gesammelt vor.

Das Wasser entstammt dem herkömmlichen (Süß- bzw. Trink-)Wassernetz der Gemeinden, in denen die Geschäftsstellen der Niederlassungen der VR Bank jeweils lokalisiert sind. Diese Entnahmequellen sind nach dem derzeitigen Kenntnisstand der VR Bank nicht von Wasserstress betroffen.

### **Leistungsindikator GRI SRS-306-2: Abfall**

In sämtlichen Standorten wird der Müll nach den Arten Papier, Grüner Punkt, Glas und Restmüll getrennt. Da der Abfall nicht gewogen wird, ist keine Angabe zum Gesamtgewicht möglich.

Die Entsorgung von Datenmüll übernehmen verschiedene zertifizierte Fachfirmen. Auch hier kann uns nicht jeder Dienstleister das Gesamtgewicht der entsorgten Menge mitteilen.

Elektronische Geräte wie Computer, Monitore, Drucker etc. werden von Fachfirmen entsorgt oder auch dem gemeinnützigen Reseller AfB social & green IT zum Recycling zugeführt. Sämtliche Toner werden von einem Dienstleister abgeholt und wiederverwertet.

## **13. Klimarelevante Emissionen**

Bislang erfolgt keine Emissions-Ermittlung anhand des Greenhouse Gas Protocols.

Dennoch steht die künftige Vermeidung bzw. Reduktion von CO<sub>2</sub>-Emissionen im Fokus unserer Nachhaltigkeitsüberlegungen: Wir werden in 2023 beginnen ein Monitoring der CO<sub>2</sub>-Bilanz-Leistungsindikatoren zu entwickeln (siehe Kriterium 7), das uns mittelfristig hilft, unser angestrebtes CO<sub>2</sub>-Neutralitätsziel zu erreichen.

Ergänzend weisen wir auf die in den Kriterien 11 und 12 dargestellten weiteren Maßnahmen.

### **Leistungsindikatoren zu Kriterium 13**

Es sind für das Berichtsjahr 2022 keine Angaben möglich, da die Treibhausgas-Emissionen derzeit nicht nach dem Greenhouse Gas Protocols ermittelt werden.

### **Leistungsindikator GRI SRS-305-1 (siehe GH-EN15): Direkte THG-Emissionen (Scope 1)**

Angesichts der Komplexität der erforderlichen Berechnungsverfahren und der im Vergleich zu anderen Branchen geringen Relevanz für Kreditinstitute unserer Größenklasse (mittelgroße Kreditinstitute) ist eine Angabe derzeit nicht geplant.

### **Leistungsindikator GRI SRS-305-2: Indirekte energiebezogene THG-Emissionen (Scope 2)**

Angesichts der Komplexität der erforderlichen Berechnungsverfahren und der im Vergleich zu anderen Branchen geringen Relevanz für Kreditinstitute unserer Größenklasse (mittelgroße Kreditinstitute) ist eine Angabe derzeit nicht geplant.

### **Leistungsindikator GRI SRS-305-3: Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)**

Angesichts der Komplexität der erforderlichen Berechnungsverfahren und der im Vergleich zu anderen Branchen geringen Relevanz für Kreditinstitute unserer Größenklasse (mittelgroße Kreditinstitute) ist eine Angabe derzeit nicht geplant.

### **Leistungsindikator GRI SRS-305-5: Senkung der THG-Emissionen**

Wir werden in 2023 beginnen ein Monitoring unserer CO<sub>2</sub>-Bilanz zu entwickeln, das uns mittelfristig hilft, unser angestrebtes CO<sub>2</sub>-Neutralitätsziel zu erreichen.

### **Berichtspflicht nach Art. 8 TaxonomieVO**

Unsere Bank nutzt das IT-System des organisationseigenen Rechenzentrums, welches seit dem 1. September 2021 unter dem Namen Atruvia AG firmiert. Auch zur Unterstützung der Erstellung unserer quantitativen Indikatoren einschließlich des Umfangs der Vermögenswerte und Indikatoren, die von den KPIs abgedeckt werden, greifen wir u. a. auf Daten im Bankenanwendungsverfahren agree21 und Auswertungen der Atruvia AG zurück.

Wir orientieren uns bei unserer strategischen Nachhaltigkeitspositionierung am Nachhaltigkeitsleitbild der genossenschaftlichen Finanzgruppe. Dies beschreibt unser Selbstverständnis, warum wir handeln“ und auch unseren Weg „wie wir handeln“. Bei der inhaltlichen Ausgestaltung und Umsetzung unseres Nachhaltigkeitsengagements orientieren wir uns am Nachhaltigkeitsleitfaden des BVR. Dieser berücksichtigt explizit die SDGs, die Ziele des Pariser Klimaabkommens und die Prinzipien für verantwortliches Bankwesen („Principles for Responsible Banking“) des Umweltprogramms der Vereinten Nationen. Als Finanzdienstleister liegen die wesentlichen Nachhaltigkeitsauswirkungen im Kerngeschäft – dem Anlage- und Kreditgeschäft – sowie den Eigenanlagen. Hierbei geht es darum, Vorhaben zu unterstützen, die auf Ressourcen- und Energieeffizienz, erneuerbare Energien etc. zielen und den Ressourceneinsatz senken.

Für unsere Bank ist die Nachhaltigkeit ein wichtiger Bestandteil unserer Geschäftsstrategie, unseres Produktgestaltungsprozesses und unserer Zusammenarbeit mit Kunden und Gegenparteien. Die durch die Taxonomie-Verordnung festgelegte Nachhaltigkeitsdefinition bietet hierfür den Rahmen.

## Anlage – Berichtspflicht nach Art. 8 TaxonomieVO

ABB. - EU TAXONOMIE Ergebnisdaten der VR Bank Metropolregion Nürnberg eG per 31.12.2022	
Kennziffern	Anteil an GAR Aktiva
GAR Aktiva	100 %
davon taxonomiefähig	31 %
davon nicht taxonomiefähig	69 %
Derivate	0 %
Risikopositionen gegenüber Unternehmen, die nicht zur Veröffentlichung nichtfinanzieller Informationen nach Art. 19a oder Art. 29a der Richtlinie 2013/34/EU verpflichtet sind	34 %
kurzfristige Interbankenkredite	7 %

In Hinblick auf die in der Tabelle dargestellten Werte weisen wir auf folgende Aspekte hin / ergeben sich derzeit folgende Begrenzungen:

- Wir beschreiben im Folgenden, wie die einzelnen Tabellenzeilen zu interpretieren sind und wie wir die einzelnen Werte ermittelt haben. Hierbei halten wir uns sowohl an die Vorgaben der Delegierten Verordnung (EU) 2021/2178 der EU-Kommission („Delegierte Verordnung vom 6. Juli 2021 zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates durch Festlegung des Inhalts und der Darstellung der Informationen, die von Unternehmen, die unter Artikel 19a oder Artikel 29a der Richtlinie 2013/34/EU fallen, in Bezug auf ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten offenzulegen sind, und durch Festlegung der Methode, anhand deren die Einhaltung dieser Offenlegungspflicht zu gewährleisten ist“), als auch an die ergänzend durch die EU-Kommission FAQs mit Auslegungen und Klarstellungen.
- Abweichend zur Ermittlung der Gesamtsumme im Vorjahr, bei der wir als Basis die „Gesamtaktiva“ genommen haben, bildet in diesem Jahr die Basis die „GAR Aktiva“. Die Position „GAR Aktiva“ setzt sich zusammen aus dem Nettobilanzwert zuzüglich Wertänderungen abzüglich „Risikopositionen gegenüber Staaten, Zentralbanken und supranationalen Emittenten“ sowie der Position „Zu Handelszwecken gehaltene Vermögenswerte“. Die Zusammensetzung dieser Position erfolgt bereits mit Blick auf die zukünftigen Berichtsjahre.
- Taxonomiefähig sind zum einen Risikopositionen aus dem Mengengeschäft. Dies betrifft Kredite gegenüber privaten Haushalten, welche grundpfandrechtlich durch Wohnimmobilien besichert sind, und Kredite, die für die Sanierung eines Gebäudes oder einer Wohnung gemäß des Delegierten Rechtsakts zur EU-Klimataxonomie gewährt wurden. Des Weiteren sind hiervon Kfz-Kredite an Privatkunden umfasst. Diese Kredite haben wir in der Position „davon taxonomiefähig“ ausgewiesen.
- Taxonomiefähig sind des Weiteren nach Art. 19a oder Art. 29a Bilanzrichtlinie CSR-berichtspflichtige Unternehmen und Finanzunternehmen, bei denen der Finanzierungszweck bekannt ist und dieser als taxonomiefähig eingestuft werden kann. Wir interpretieren diese Vorgabe so, dass die Ermittlung der berichtspflichtigen Unternehmen und Finanzunternehmen nach Art. 19a oder Art. 29a Bilanzrichtlinie zu erfolgen hat. Die Bewertung der Berichtspflicht haben wir manuell durchgeführt und plausibilisiert. Bei Darlehen und Krediten mit unbekannter



Verwendung der Erlöse haben wir die KPIs – getrennt nach Umsatz und CapEx – in unseren beiden Tabellen dargestellt. Die so ermittelten Werte sind ebenfalls in die Position „davon taxonomiefähig“ eingeflossen.

- Wir definieren die „davon nicht taxonomiefähigen“ Positionen als Differenz aus den Positionen „GAR Aktiva“ und „davon taxonomiefähig“.
- In der Position „davon Risikopositionen gegenüber Unternehmen, die nicht zur Veröffentlichung nichtfinanzieller Informationen nach Artikel 19a oder Artikel 29a der Richtlinie 2013/34/EU verpflichtet sind“, sind Unternehmen zu zeigen, die unterhalb der Kriterien der Berichtspflichten nach Art. 19a oder Art. 29a Bilanzrichtlinie liegen und somit nicht berichtspflichtig sind. Dies können bspw. KMU sein. Diese Risikopositionen werden seitens der Atruvia regelbasiert zur Verfügung gestellt. Wir haben diese Informationen geprüft und plausibilisiert.
- Die Position „davon kurzfristige Interbankenkredite“ zeigt die täglich fälligen Forderungen an Kreditinstitute.

## Gesellschaft

### 14. Arbeitnehmerrechte

Als genossenschaftliches Kreditinstitut, das ausschließlich regional in Deutschland tätig ist (d. h. nur national), unterliegen wir dem Flächentarif der Genossenschaftsbanken und den deutschen Arbeitsgesetzen und haben den Anspruch weiterhin zukunftsfähige und attraktive Arbeitsplätze in unserem Geschäftsgebiet anzubieten. Für alle Beschäftigten der VR Bank werden die Kernnormen der International Labour Organization (ILO) eingehalten.

Die Sicherheit am Arbeitsplatz stellen wir durch die Umsetzung der Vorgaben nach dem Arbeitsschutzgesetz sicher. Des Weiteren tauschen sich die Geschäftsleitung, der Betriebsrat und die Personalabteilung regelmäßig über die Belange der Mitarbeitenden aus.

Der Bereich Personalverwaltung und Recht ist direkt dem zuständigen Ressortvorstand unterstellt. Der Vorstand der VR Bank ist damit in alle wichtigen Entscheidungen und personalstrategischen Überlegungen einbezogen, insbesondere in die in den Kriterien 14 bis 16 dargestellten Initiativen und Maßnahmen.

Der Betriebsrat stellt in seiner stellvertretenden Funktion für die Mitarbeitenden deren Einbindung in Entscheidungen durch das gesetzliche Mitbestimmungs-, Mitwirkungs- und Informationsrecht in einer vertrauensvollen Zusammenarbeit sicher. Darüber hinaus wirken im Aufsichtsrat seit dem Berichtsjahr 2022 Arbeitnehmervertreter mit (Drittelbeteiligungsgesetz).

Unser übergeordnetes und dauerhaftes Ziel in Bezug auf Arbeitnehmerrechte ist die Einhaltung aller gesetzlichen und tarifvertraglichen Regelungen. Weitere Ziele haben wir in diesem Bereich derzeit nicht definiert. Unser Konzept zur Umsetzung der Arbeitnehmerrechte basiert auf den folgenden Grundlagen:

- Bezahlung nach Tarif,
- Mitbestimmung der Beschäftigten,
- Dienstvereinbarung über flexible Arbeitszeiten,
- umfangreiche Sozialleistungen.

Wir verfolgen eine lebensphasenorientierte Personalpolitik. Ein sozialer Leistungskatalog orientiert sich an der individuellen Situation der Mitarbeitenden und Führungskräfte: mobiles Arbeiten, Vertrauensarbeitszeit, Seminarangebote, betriebliche Altersvorsorge, Lebensarbeitszeitmodell. Das Lebensarbeitszeitmodell beispielsweise ermöglicht Mitarbeitenden selbstbestimmt Zeitguthaben anzusammeln, um zu einem späteren Zeitpunkt eine längere Freistellung beanspruchen zu können.

Die Führungsqualität wird sowohl durch den Mitunternehmerdialog als auch durch Mitarbeiterbefragungen überprüft. So soll die Zusammenarbeit zwischen Führungskräften und Mitarbeitenden verbessert werden. Durch den Unternehmerdialog erhalten alle Führungskräfte unserer Bank eine Reflektion ihres Führungsverhaltens. Erfasst werden die Selbsteinschätzungen der Führungskräfte und die Einschätzungen ihrer Mitarbeitenden sowie Vorgesetzten. In anschließenden Workshops wird die Zusammenarbeit zwischen Führungskraft und Mitarbeiter optimiert.

Die Personalstrategie, mit der wir einen nachhaltigen Beitrag zum Unternehmenserfolg leisten, ist Teil unserer Geschäftsstrategie. Sie orientiert sich an den Zielen der Gesamtbank, aber auch an der personalwirtschaftlichen Situation und den Prognosen des Arbeitsmarktes. So geht es beim Mitarbeiter-Recruiting um eine möglichst effiziente und anforderungsgerechte Besetzung offener Stellen, primär mit internen Bewerbern.

Neben dem verantwortungsvollen Umgang mit unseren eigenen Mitarbeitenden treten wir auch innerhalb unseres Einflussbereichs in unserer Wertschöpfungskette für die Einhaltung von Arbeitnehmerrechten ein.

Mit unserer aktuellen Konzeption und den beschriebenen Rahmenbedingungen sehen wir im Berichtszeitraum 2022 keine Risiken für die Verletzung von Arbeitnehmerrechten, die sich aus unserer Geschäftstätigkeit und aus unseren Produkten ergeben. Wir haben deshalb in 2022 noch keine gesonderte Risikoanalyse durchgeführt, da umfangreiche schriftliche Ordnungen und Regelungen definiert sind und in unserer Bank entsprechend Anwendung finden. Zukünftig ist eine Analyse von

potentiellen Risiken im Hinblick auf die Belange von Arbeitnehmer|innen, die mit der Geschäftstätigkeit und -beziehungen, Dienstleistungen und Produkten unseres Hauses verknüpft sind, geplant. Zur Wahrung von Arbeitnehmerrechten aus unseren Geschäftsbeziehungen mit Dienstleistern und Lieferanten haben wir in 2022 eine Lieferantenrichtlinie verabschiedet, die auch die Einhaltung von Arbeitnehmerrechten beinhaltet.

## **15. Chancengerechtigkeit**

Die Wertschätzung von Vielfalt gehört zum Grundverständnis unserer Bank. Dies umfasst alle Mitarbeitenden. Daraus leiten sich Werte wie Toleranz, Offenheit und Vertrauen ab.

Die Basis für die Einhaltung von Anforderungen in den Bereichen Chancengerechtigkeit, Diversity, Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Inklusion in unserer Bank bilden die in Deutschland einschlägigen Gesetze, wie beispielsweise das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG), das Mutterschutzgesetz (MuSchG) und das Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) sowie die entsprechenden Betriebsvereinbarungen unseres Hauses. Die Vergütung unserer Mitarbeiter ist angemessen ausgestaltet und orientiert sich an dem Tarifvertrag für Volks- und Raiffeisenbanken. Weder nach der tariflichen noch nach der betrieblichen Vergütungssystematik ist eine Differenzierung nach Herkunft, Hautfarbe, Nationalität, Religionszugehörigkeit, Geschlecht oder körperlicher Behinderung zulässig. Auch sind Diskriminierungen der Mitarbeitenden in Anlehnung an die genannten Kriterien unzulässig.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie fördern wir über Teilzeitarbeitsverhältnisse, Vertrauensarbeitszeit, Lebensarbeitszeitmodelle und über eine betriebliche Gleitzeitregelung. Die Teilzeitquote lag im Jahr 2022 bei rund 40 Prozent.

Die VR Bank fördert qualifizierte Frauen für und in Führungspositionen. Zielgrößen zur Besetzung der zweiten und dritten Führungsebene mit Frauen wurden mit 25 % festgelegt. Die Frauenquote für die zweite und dritte Führungsebene unserer Bank beträgt zum 31.12.2022 20,0 %.

Der Aufsichtsrat hat am 23. November 2021 gemäß § 9 Abs. 4 GenG für die Besetzung des Vorstandes mit Frauen eine Zielgröße von 0,0 % festgelegt, da bis zum 31. Dezember 2022 weder Stellen frei geworden noch zusätzliche Stellen geplant sind. Die festgelegte Zielgröße für die Vorstandsebene entspricht im Berichtsjahr 2022 dem aktuellen Status quo.

Der Aufsichtsrat hat am 23. November 2021 gemäß § 9 Abs. 4 GenG für die Besetzung des Aufsichtsrates mit Frauen eine Zielgröße von 25 % festgelegt (Bezugszeitraum bis zum 31. Dezember 2021). Die Zielgröße wurde im Berichtsjahr 2022 erreicht.

Ein gemeinsames Verständnis von Führung und respektvollem Miteinander sollen unsere Führungsgrundsätze sicherstellen. Diese wurden im Jahr 2022 als verbindliche Richtschnur für Vorstand, Führungskräfte und Mitarbeitende erarbeitet und mit dem Etablieren des Mitunternehmerdialogs unternehmensweit kommuniziert. Dabei kommen drei Komponenten zum Tragen: erstens die Standortbestimmung für den Mitarbeitenden, zweitens die Förderung seiner fachlichen, methodischen, sozialen und persönlichen Kompetenz sowie drittens die Entwicklungsperspektiven. Die Gespräche erfolgen jährlich.

Zusätzlich zum regulären Trainingsangebot (Seminare, Trainings on the Job, etc.) unterstützen Vertriebstainer sowie Ansprechpartner aus den Bereichen Unternehmensentwicklung und Vertriebsmanagement bei beruflichen sowie privaten Fragen. Weitere Ausführungen sind unter dem Kriterium „Qualifizierung“ zu finden.

Zudem können sich Mitarbeitende durch das hierarchie- und fachübergreifende Projektmanagement aktiv in die Gestaltung der VR Bank einbringen.

Durch den in 2022 begonnenen Aufbau eines umfassenden betrieblichen Gesundheitsmanagements beabsichtigen wir, die Beschäftigungsfähigkeit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu erhalten und weiter zu fördern.

Das betriebliche Eingliederungsmanagement – für Beschäftigte, die innerhalb eines Jahres länger als sechs Wochen ununterbrochen oder wiederholt arbeitsunfähig waren – ist in der VR Bank etabliert.

Durch die für ein mittelständisches Unternehmen typische Nähe von Vorstand, Führungskräften und Mitarbeitenden und die daraus resultierende transparente Kultur des Miteinanders von Führung und Mitarbeitenden sehen wir im Bereich der Chancengerechtigkeit keine Risiken für die VR Bank.

## **16. Qualifizierung**

Die Qualifizierung unserer Mitarbeitenden – in Beratungs-, Service-, Sachbearbeitungs- und Spezialistenfunktionen – ermöglichen wir durch verschiedene Trainee-, Weiterbildungs- und Talententwicklungsprogramme. Das Aus- und Weiterbildungsprogramm in unserem Haus richtet sich hierbei an alle MitarbeiterInnen. Auch Seminare im Haus oder bei verschiedenen Bildungspartnern – wie zum Beispiel der Akademie bayerischer Genossenschaften in Beilngries und der Akademie Deutscher Genossenschaften in Montabaur – erhöhen den Praxisbezug.

Die Mitarbeiter haben zudem mit der Plattform „VR-Bildung“ Zugriff auf diverse digitale Lerninhalte, überwiegend mit fachlichem bzw. produktspezifischem Fokus. Diese Weiterbildungsplattform wird von

der Akademie Bayerischer Genossenschaften (ABG) verwaltet. Weiterhin wurden in 2022 auch digitale Seminarangebote angeboten.

Die notwendigen Fachkenntnisse mit Sozial- und Persönlichkeitskompetenz zu komplettieren ist wie bereits im Vorjahr wesentlicher Bestandteil unseres Bildungsprogramms.

Zum Aufbau von Führungskompetenzen haben wir für unsere Führungskräfte im Berichtsjahr 2022 ein entsprechendes Qualifizierungsprogramm angeboten.

Interne Trainer oder Coaches unterstützen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dabei, ihre Aufgaben erfolgreich zu bewältigen, ihre persönlichen Ziele zu erreichen und Veränderungen aktiv mitzugestalten. Abgeleitet aus der Personalstrategie stellen wir auch im Berichtsjahr 2022 eine hohe Qualität bei unseren Mitarbeitenden am Markt und in den internen Abteilungen sicher und beabsichtigen diese weiter auszubauen.

Auf die zunehmende Digitalisierung und die damit wachsenden Anforderungen an unsere Mitarbeitenden haben wir in 2022 reagiert. Das Erhöhen der digitalen Kompetenz wird in der Vertriebs- und Personalstrategie berücksichtigt. Außerdem vermittelt die VR Bank bedarfsgerechte, relevante Inhalte über interne und externe Lernmanagementsysteme.

Der Einsatz digitaler Medien ist im Kundenkontakt selbstverständlich und wird stetig ausgebaut. Das gilt ebenso im Bereich der Personalentwicklung: Erklärvideos oder Webinare als virtuelle Präsentations- und Meetingplattformen für Teilnehmer an verschiedenen Standorten sind Bestandteil im Aus- und Weiterbildungskonzept.

Infolge des demographischen Wandels hat die Qualifikation und Förderung junger Mitarbeiter|innen in unserem Haus eine sehr hohe Bedeutung. Jungen Menschen bieten wir einen ansprechenden Berufsstart: Sie erfahren eine hochwertige Ausbildung mit vielfältigen Perspektiven für deren Karriere- und Entwicklungsmöglichkeiten. Gleichzeitig beugen wir durch diese Maßnahmen einem künftigen Fach- und Führungskräfemangel vor. Die Qualität unseres Ausbildungsangebots wird unter anderem regelmäßig durch Zertifizierungen bestätigt.

Sowohl interne als auch externe Weiterbildungen und Seminare erhalten die Mitarbeitenden unabhängig von ihrem Alter, der Herkunft oder des Geschlechts.

Die Qualifizierung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betrachten wir als kontinuierlichen Entwicklungsprozess und arbeiten an der Verbesserung des aktuellen Status Quo. Aus diesem Grund haben wir auch im Berichtsjahr 2022 keine konkreten quantitativen Ziele festgelegt. Wir legen hier großen Wert auf eine den wachsenden Anforderungen entsprechende hochwertige Aus- und

Weiterbildung. Um jedoch diese Maßnahmen individuell, potentialorientiert und lebensphasenorientiert zu gestalten, findet ein jährliches Mitarbeitendengespräch – wir nennen dieses Gespräch „Mitunternehmerdialog“ – statt, in diesem werden entsprechende Zielvereinbarungen getroffen.

Durch die oben genannten Maßnahmen stellen wir die Qualität unserer Mitarbeitenden sicher, so dass diesbezüglich keine Risiken im Berichtsjahr 2022 für die Bank zu erkennen sind. Auch etwaige Risiken, die sich aus unserer Geschäftstätigkeit auf die Qualifikation unserer Mitarbeitenden auswirken könnten, sehen wir nicht.

## **Leistungsindikatoren zu den Kriterien 14-16**

### **Leistungsindikator GRI SRS-403-9: Arbeitsbedingte Verletzungen**

Die VR Bank legt großen Wert auf die Einhaltung der Vorschriften zur Arbeitssicherheit. Im Geschäftsjahr 2022 gab es keine arbeitsbedingten Todesfälle.

Die Anzahl der dokumentierten arbeitsbedingten Verletzungen betrug im Berichtsjahr 2022 insgesamt neun leichte Wege- bzw. Arbeitsunfälle durch Stürze oder Autounfälle. Die meisten Unfälle hatten geringe oder keine Ausfallzeiten zur Folge.

### **Leistungsindikator GRI SRS-403-10: Arbeitsbedingte Erkrankungen**

Die Anzahl der insgesamten Krankheitstage liegt für das Berichtsjahr 2022 bei 13.120 Tagen. Das entspricht einer Krankheitsquote von 8,61 % bzw. durchschnittlich 18,64 Krankheitstagen pro Mitarbeiter. In diesen Krankheitstagen sind weiterhin pandemiebedingte Ausfälle eingerechnet.

Krankheitsbilder sind nicht immer bekannt, Ursachen können i. d. R. nicht (ausschließlich) den Arbeitsbedingungen zugeordnet werden. Insofern beträgt die Anzahl der dokumentierbaren arbeitsbedingten Erkrankungen 0 Krankheitstage.

### **Leistungsindikator GRI SRS-403-4: Mitarbeiterbeteiligung zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz**

Die Sicherheit am Arbeitsplatz stellen wir durch die Umsetzung der Vorgaben nach dem Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) sicher.

Darüber hinaus nimmt unsere Bank die Dienstleistung einer Fachkraft für Arbeitssicherheit in Anspruch. Diese Fachkraft unterstützt den Arbeitgeber und die Beschäftigten bei Fragen der Unfallprävention und des Arbeitsschutzes.

In unserem Organisationshandbuch sind die wesentlichen Unfallverhütungsvorschriften veröffentlicht. Die VR Bank fördert die Gesundheit ihrer Mitarbeitenden mit einem umfassenden Gesundheitsmanagement.

Beispielhaft wird hier die ergonomische Gestaltung der Arbeitsplätze, die arbeitsmedizinische Betreuung, das Ersthelferteam, die Überwachung der Arbeitssicherheit sowie das Vorhandensein von „Erste Hilfe“-Defibrillatoren an ausgewählten Standorten genannt.

Darüber hinaus bietet die VR Bank Aktivitäten, die zu einem gesundheitsbewussten Verhalten anregen sollen. Zu den vielfältigen Angeboten gehören beispielsweise Gesundheitstage, Gesundheitsvorsorge-Checks, persönliches Coaching sowie unabhängige externe Beratungsdienste für berufliche und private Anliegen.

Weiterhin bieten wir regelmäßige betriebsärztliche Untersuchungen sowie Beratungsgespräche zur Wiedereingliederung nach längerer Krankheit an.

#### **Leistungsindikator GRI SRS-404-1 (siehe G4-LA9): Stundenzahl der Aus- und Weiterbildungen**

Die VR Bank Metropolregion Nürnberg eG bietet eine außerordentliche Vielfalt an Entwicklungsmöglichkeiten und Unterstützungsformen für ihre Mitarbeiter sowohl im fachlichen als auch im persönlichen Bereich an.

Die VR Bank bildete ihre Mitarbeitenden im Berichtsjahr 2022 an 166 internen sowie an 1102 externen Seminartagen (ohne Berufsschule) fort. In Summe sind das 1.268 Seminartage. Im Durchschnitt wurden pro Mitarbeiter 1,80 Tage in Anspruch genommen.

Aufschlüsselung nach Geschlecht:

externe Seminartage:	weiblich: 493	männlich: 609	Summe: 1102
interne Seminartage:	weiblich: 74	männlich: 92	Summe: 166

Durch coronabedingte Einschränkungen ist es im Berichtsjahr 2022 wie auch schon in den Vorjahren 2020 und 2021 zum Ausfall von einigen Präsenzseminaren gekommen.

#### **Leistungsindikator GRI SRS-405-1: Diversität**

Für die VR Bank Metropolregion Nürnberg eG ist die Gleichbehandlung aller Beschäftigten unabhängig von Geschlecht, Religion, Hautfarbe, Herkunft, Sexualität oder dergleichen eine Selbstverständlichkeit.

Die VR Bank beschäftigte zum Stichtag am 30.12.2022 insgesamt 704 Mitarbeiter, davon 431 Frauen (61,22 %) und 273 Männer (38,78 %).

#### **Die Altersstruktur stellt sich wie folgt dar:**

< 30 Jahre	118 Mitarbeiter, davon 72 Frauen (61,02 %) und 46 Männer (38,98 %)
30 – 50 Jahre	250 Mitarbeiter, davon 151 Frauen (60,40 %) und 99 Männer (39,60 %)
> 50 Jahre	336 Mitarbeiter, davon 208 Frauen (61,90 %) und 128 Männer (38,10 %)

Die VR Bank beschäftigte zum Stichtag 55 Führungskräfte, hiervon 11 Frauen und 44 Männer. Außerdem beschäftigt die VR Bank zum Stichtag 37 Auszubildende.

Der Aufsichtsrat der VR Bank setzte sich zum Jahresende 2022 aus 30 Mitgliedern zusammen, davon waren 8 (26,67 %) weiblich. Der Aufsichtsrat setzt sich seit 2022 zu einem Drittel aus Arbeitnehmervertretern zusammen. Die Altersstruktur stellt sich wie folgt dar:

< 30 Jahre	0 Personen, davon 0 % Frauen und 0 % Männer
30 – 50 Jahre	9 Personen, davon 44 % Frauen und 56 % Männer
> 50 Jahre	21 Personen, davon 19 % Frauen und 81 % Männer

Der Vorstand besteht aus 7 Mitgliedern. Anteil Frauen im Vorstand: 0 Prozent.

#### **Leistungsindikator GRI SRS-406-1: Diskriminierungsvorfälle**

Im Berichtsjahr 2022 gab es keine bekannten Fälle von Diskriminierung. Die VR Bank bietet den Mitarbeitern ein Meldeverfahren (sogenannter Whistleblowing-Kanal), über das die im Kreditwesengesetz (§ 25 a Abs. 1 Satz 6 Nr. 3 KWG) genannten Verstöße unter Wahrung der Vertraulichkeit der Identität gemeldet werden können. Die Identität der Mitarbeiter, die vom Melderecht Gebrauch machen, wird nur dann offenbart, wenn dazu eine gesetzliche Vorschrift oder eine behördliche Anordnung besteht.

## **17. Menschenrechte**

Die Achtung der Menschenrechte sowie der Ausschluss von Zwangs- und Kinderarbeit gehören zum Selbstverständnis der VR Bank und ihrer Tochtergesellschaften.

Die VR Bank ist vorrangig in der Metropolregion Nürnberg tätig. Das Kerngeschäft sind die Kundenberatung, die Vermittlung und der Verkauf von Bankprodukten. Aus diesem Grund ist unsere Bank von den klassischen (internationalen) Lieferkettenrisiken, wie sie Produktionsunternehmen haben, nicht direkt betroffen. Die VR Bank bezieht auch im Berichtsjahr 2022 ihre Waren sowie Dienstleistungen - entsprechend der vom Vorstand definierten regionalen geschäftspolitischen Ausrichtung - hauptsächlich von bekannten langjährigen regionalen Lieferanten, Dienstleistern und Handwerkern, die idealerweise auch unsere Kunden und / oder Teilhaber sind, sowie ergänzend aus der genossenschaftlichen Finanzgruppe.

Aus diesem Grund besteht für die VR Bank als regional verwurzelte Genossenschaftsbank im nordbayerischen Raum bei Reflektion der aktuellen, primär regional ausgerichteten Lieferketten somit für das Berichtsjahr 2022 kein erkennbares Risiko für Zwangsarbeit, Kinderarbeit oder Ausbeutung.



Bei Fragen zum Thema Menschenrechte oder bei einem Verdacht auf Verletzung von Menschenrechten können sich Anspruchssteller oder Hinweisgeber an das betriebliche Qualitätsmanagement, an den Compliance-Beauftragten oder an den Betriebsrat wenden.

Im Berichtszeitraum 2022 konnten keine formellen Beschwerden in Bezug auf Menschenrechtsverletzungen festgestellt werden.

Bei der Vermittlung von Finanzdienstleistungen arbeiten wir primär mit den Verbundpartnern der Genossenschaftlichen FinanzGruppe zusammen. Diese handeln nach den Prinzipien des UN Global Compact der Vereinten Nationen und haben sich verpflichtet Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung jederzeit zu achten.

Der Aufbau eines umfassenden Managementkonzeptes im Hinblick auf Belange von Menschenrechten ist aufgrund der nur regionalen Ausrichtung unserer Bank derzeit nicht zwingend erforderlich und ist derzeit auch nicht geplant. Die Förderung und die Achtung der Menschenrechte sehen wir als laufenden Prozess. Insofern haben wir keine konkreten quantitativen Ziele festgelegt. Um eine stetige Verbesserung des aktuellen Status quo zu erreichen, arbeiten wir hier in enger Abstimmung mit dem Betriebsrat vertrauensvoll in einem Regelprozess zusammen.

Etwaige wesentliche Risiken im eigenen Geschäftsbetrieb wurden für die VR Bank im Rahmen der jährlichen Risikoinventur und bei der Risikoanalyse zu Auslagerungen im Rahmen der OpRisk-Szenario Analyse im Berichtszeitraum 2022 wegen der Einhaltung der gesetzlichen Standards in Deutschland nicht festgestellt.

## **Leistungsindikatoren zu Kriterium 17**

### **Leistungsindikator GRI SRS-412-3: Auf Menschenrechtsaspekte geprüfte Investitionsvereinbarungen**

Für die VR Bank ist dieser Leistungsindikator aufgrund ihrer regionalen Ausrichtung nicht relevant. Aufgrund dessen wird diese Kennzahl nicht ermittelt.

### **Leistungsindikator GRI SRS-412-1: Auf Menschenrechtsaspekte geprüfte Betriebsstätten**

Insgesamt unterhält die VR Bank 42 personenbesetzte Filialen. Als regional ansässige Genossenschaftsbank erachten wir eine gesonderte menschenrechtliche Prüfung unserer Geschäftsstandorte, die wir ausschließlich in der Metropolregion Nürnberg unterhalten, als nicht relevant. Die Menschenrechte werden an allen Standorten als Selbstverständlichkeit betrachtet. Es liegen im Berichtszeitraum 2022 ergänzend keine Beschwerden hinsichtlich der Verletzung von Menschenrechten vor. Somit wurde keine Betriebsstätte im Berichtszeitraum 2022 auf Menschenrechtsaspekte hin überprüft.

### **Leistungsindikator GRI SRS-414-1: Auf soziale Aspekte geprüfte, neue Lieferanten**

Bei der Auswahl unserer Lieferanten gehen wir sorgfältig vor und berücksichtigen regionale Gesichtspunkte. Meist handelt es sich um langjährig bestehende, bekannte Geschäftsbeziehungen in der Region. Aufgrund der geringen Risikolage wurden im Berichtsjahr 2022 dazu noch keine Kennzahlen ermittelt. Im Verlauf des vorliegenden Berichtsjahres 2022 wurde eine Lieferanten- und Dienstleistungsrichtlinie mit entsprechenden Kriterien eingeführt.

### **Leistungsindikator GRI SRS-414-2: Soziale Auswirkungen in der Lieferkette**

Aufgrund der regionalen Ausrichtung der Lieferketten sind uns im Berichtsjahr 2022 keine erheblichen tatsächlichen und potenziellen negativen menschenrechtlichen Auswirkungen bekannt. Weitergehende Maßnahmen sind somit derzeit nicht angezeigt.

Die VR Bank beschränkt sich bei der Auftragsvergabe im Wesentlichen auf bekannte Lieferanten und Dienstleister in der Region. Daher werden diese Geschäftspartner bislang nicht anhand von sozialen Kriterien bzw. Menschenrechtskriterien überprüft. Im Verlauf des vorliegenden Berichtsjahres 2022 wurde eine Lieferanten- und Dienstleistungsrichtlinie mit entsprechenden Kriterien eingeführt.

## **18. Gemeinwesen**

Die VR Bank ist stark in der Region verwurzelt und eng mit den Menschen verbunden. „Wir sind dort zu Hause, wo auch unsere Kunden zu Hause sind“, so das Grundprinzip, in dem die Bank ihre erfolgreiche 145-jährige Geschichte mit einer modernen Unternehmenspolitik vereint. So wollen wir als Bank vor Ort unser gesellschaftliches Engagement in der Region zum Tragen bringen.

Durch den genossenschaftlichen Grundgedanken ist für die VR Bank das Engagement für das Gemeinwohl in ihrer Region ein Selbstverständnis und fester Bestandteil ihrer Geschäftsstrategie. Als Genossenschaft haben wir einen klaren Auftrag: Wir sind der Förderung unserer Teilhaber verpflichtet. Selbsthilfe, Selbstverwaltung und Selbstverantwortung sind die Leitideen unserer Rechtsform. Genossenschaften arbeiten bis heute nach dem Prinzip „Hilfe zur Selbsthilfe“. Das bedeutet für uns, unabhängig zu bleiben, Augenmaß zu behalten und für, mit und in der Region zu wirtschaften. Die Bank ist auch im Berichtsjahr 2022 einer der größeren Arbeitgeber in ihrer regionalen Umgebung; sie ist Ausbildungsbetrieb und Kooperationspartner für Schule und Hochschule. Sie ist Finanzanbieter, wichtiger Steuerzahler für die Kommunen, Spendegeber und Sponsor. Dieses beschriebene Engagement ist ein Kernziel unseres Nachhaltigkeitsengagements.

Den demografischen Wandel begreifen wir als gesellschaftliche Herausforderung und Aufgabe. Wir wollen unseren Beitrag leisten, indem wir barrierefreie Bankdienstleistungen fördern und unsere Kunden bei der Anwendung digitaler Services unterstützen.

Auch wenn einzelne Fördermaßnahmen unserer drei Niederlassungen unterschiedliche Schwerpunkte setzen, haben sie doch eins gemeinsam:

Sie richten sich im Wesentlichen an folgenden gesellschaftlichen Aspekten aus:

- finanzielle Hilfe geben,
- soziale Teilhabe ermöglichen,
- Bildungschancen verbessern.

Gerade in den aktuell herausfordernden Zeiten soll das zur Stabilität in der Region beitragen.

Insgesamt hat die VR Bank Metropolregion Nürnberg eG 2022 wie bereits im Vorjahr 2021 Spenden in einer Gesamthöhe von rund 420.000 Euro (davon kulturell € 84.000,--, sozial – karitativ € 218.000,--, Sportförderung € 95.000,-- und sonstige € 22.000,--) an regionale gemeinnützige Organisationen und Vereine ausgezahlt. Weiterhin haben wir die Vereine auch z. B. mit Anzeigen in Vereinsheften, und Bandenwerbung unterstützt. Regelungen zur Unterstützung von Vereinen, Interessengemeinschaften und Verbänden in Form von Spenden, Sponsoring oder Geschenken sind schriftlich fixiert. Der Vorstand ist in den Prozess eingebunden. Die Höhe der Aufwendungen von Spenden und Sponsoring können jederzeit ermittelt werden. Der Prüfprozess berücksichtigt neben einer sachlichen Prüfung auch eine Genehmigungsstufe oder einen Juryentscheid. Das Konzept stellt im Ergebnis sicher, dass alle Anfragen zu Spenden und Sponsoring einen einheitlichen Prozess durchlaufen.

#### **Ausgewählte gesellschaftliche Projekte mit Spenden im Berichtsjahr 2022 sind:**

Kreativ-Wettbewerbe „Bank & Kind“ und „Jugend & Fantasie“ (Niederlassungsbereich Erlangen)

- Förderung des Kreativpotentials in den regionalen Kindergärten sowie Schulen

Rollstuhlgerechte Hochbeete für Senioren- oder Behinderteneinrichtungen:

- Gesunde Lebensmittel / Verbesserung des biologischen Fußabdrucks

Spende von Defibrillatoren an Gemeinden und Vereinen

- Gesundheitsförderung

Unterstützung von Inklusions- und Förderbetrieben

- Spende eines Fahrzeugs an Aceso: Inklusion im Arbeitsleben für Menschen mit Behinderung
- Vergabe von Aufträgen an die Boxdorfer Werkstatt: Einrichtung zur Reha und Teilhabe von Menschen mit Behinderung im Arbeitsleben

#### **Ausbildung zu Finanzlotsen**

- Wissensvermittlung in Schulen von praxisnahen Inhalten aus der Finanzwelt

#### **FAU Erlangen-Nürnberg**

- Unterstützung renommierter Lehr- und Forschungseinrichtungen

### **Kooperationen und Förderung**

- hin&herzo – Unterstützung des Kulturfestivals in Herzogenaurach
- Stadtstrand Nürnberg, Erlanger SchlossStrand
- Poetry Slam bei „Sommer in der City“
- Bank & Kunst – jährliche Auszeichnung in Kooperation mit dem Kunstverein Erlangen e. V. an junge Künstler aus der Region
- HandwerkerIn des Jahres: Jährliche Auszeichnung einer herausragenden Persönlichkeit des mittelständischen Handwerks
- „Grüne Nacht“ in Fürth
- Vorstadt Sound Festival in Erlangen

### **Förderung von Sport**

- Sportprojekte im Breitensport (z. B. Unterstützung bei der Erweiterung des Outdoor FitnessParcours des Post SV Nürnberg, Erlanger Benefizlauf, regionale Sportveranstaltungen und Metropolmarathon in Fürth)
- Sponsoringpartner beim Bundesligaverein HC Erlangen, den IceTigers Nürnberg, beim Post SV Nürnberg

### **Förderung von Umweltmaßnahmen**

- Unterstützung der Schulimkerei des Jenaplan-Gymnasiums in Nürnberg

### **Hilfe zur Selbsthilfe durch unser Crowdfunding „Viele schaffen mehr“**

- Projekte gemeinschaftlich finanzieren – das ist das Ziel von Crowdfunding. Seit dem Start unserer Plattform 2015 konnten bis heute mehr als 110 Projekte mit einem Volumen von insgesamt fast € 500.000,-- erfolgreich umgesetzt werden.

### **Förderung durch unsere Stiftung**

- „Sinn stiften in der Region“ – unter diesem Motto hat unsere Niederlassung VR meine Bank bereits im Jahr 2008 die VR meine Bank eG GenossenschaftsStiftung Uffenheim | Neustadt ins Leben gerufen. Ziel der Stiftung ist es, das Gemeinwohl der Menschen vor Ort zu fördern. Aber auch das Prägen des Verantwortungsgefühls für das gesellschaftliche Leben vor Ort gehört dazu. Stiftungs-Bilanz 2022: 17.500 Euro für kulturelle Spendenzwecke; 30.000 Euro für soziale/caritative Zwecke; 3.000 Euro für sportliche und 8.400 Euro für sonstige Förderzwecke.

Neben dem vorstehend dargestellten gemeinnützigen Engagement trägt die VR Bank Metropolregion Nürnberg eG als sicherer Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb, als verlässlicher Finanzpartner für die mittelständische Wirtschaft und die hier lebenden Menschen, als Kooperationspartner für Universität und Schulen und nicht zuletzt als Steuerzahlerin zum Gemeinwesen in der Metropolregion Nürnberg bei.

Ein auf das das Gemeinwesen explizit ausgerichtetes Managementkonzept ist derzeit nicht geplant. Die Förderung des regionalen Gemeinwesens ist Bestandteil unserer Geschäftsstrategie und unserer genossenschaftlichen DNA.

Wesentliche Elemente unseres Engagements sind in einem Spendenkonzept festgelegt. Eine Vorgabe und Festlegung quantitativer Zielhöhen von Spenden sowie eine Überprüfung einer möglichen Zielerreichung ist in Bezug auf Spenden derzeit noch nicht vorgesehen.

Doch nicht nur finanziell engagiert sich die VR Bank: Auch die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind in Vereinen aktiv und leisten gemeinnützige Arbeit. Diese vielfältigen Aktivitäten mit sozialem und gesellschaftlichem Hintergrund entsprechen unserer Unternehmenskultur und Werteorientierung.

Wesentliche Risiken sind zurzeit für unser Haus in diesem Bereich im Berichtsjahr 2022 nicht erkennbar. Zur Beurteilung der Wesentlichkeit verschafft sich die VR Bank, einmal im Jahr im Rahmen der Risikoinventur bei der Bewertung der Geschäftsrisiken sowie im Bedarfsfall anlassbezogen, einen Überblick über die Risiken. Der Prozess zur Risikoinventur ist im Risikohandbuch der Bank schriftlich dokumentiert.

## Leistungsindikatoren zu Kriterium 18

### Leistungsindikator GRI SRS-201-1: Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert

Im Berichtsjahr 2022 betrug die Bilanzsumme der VR Bank Metropolregion Nürnberg eG 5,087 Mrd. Euro. Die VR Bank Metropolregion Nürnberg eG weist für das Geschäftsjahr 2022 einen Jahresüberschuss von 5,31 Millionen Euro aus.

Der Steueraufwand beläuft sich auf 7,21 Millionen Euro.

Erlöse	Summe in €
Zinsertrag	75.158.940,76
+ laufender Ertrag	6.594.172,22
+ Provisionsertrag	38.415.633,48
+ sonstiger betrieblicher Ertrag	10.405.605,10
= unmittelbar erzeugter wirtschaftlicher Wert	130.574.351,56
Betriebskosten	36.566.547,82
+ Personalaufwand	44.059.718,11
+ Zahlungen an Kapitalgeber	6.419.018,57
+ Zahlung an die Regierung (hier: Steueraufwand lt. GuV 2022)	6.714.597,75
+ Investitionen in die Gemeinschaft	1.848,00
= ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert	93.761.730,25

Unmittelbar erzeugter wirtschaftlicher Wert	130.574.351,56
- Ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert	93.761.730,25
= zurückbehaltener wirtschaftlicher Wert	36.812.621,31

Gemeinnützige Organisationen wurden darüber hinaus mit rund 418.000 Euro unterstützt.

Unsere Teilhaber erhalten wie in der Vertreterversammlung am 20.06.2023 beschlossen auf ihre Geschäftsanteile eine Dividende in Höhe von 1,50 % für 2022. Das entspricht einer Gesamtausschüttung von rund 1,04 Millionen Euro. Zusätzlich zur Dividende erhalten unsere Teilhaber einen Teilhaberbonus in Höhe von 420.000 Euro.

## 19. Politische Einflussnahme

Die für die VR Bank maßgeblichen Gesetze sind u.a. Kreditwesengesetz (KWG), Wertpapierhandelsgesetz (WpHG), Geldwäschegesetz (GwG), Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) sowie zahlreiche weitere Gesetze und Bestimmungen mit Bezug zum Finanzdienstleistungssektor bzw. -geschäft. Konkrete Vorgaben sowie Empfehlungen zum Nachhaltigkeitsmanagement und zum Umgang mit potenziellen Nachhaltigkeitsrisiken werden durch europäische und nationale Aufsichtsbehörden – z. B. Regulation (EU) 2019/2088, BaFin-Merkblatt zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken veröffentlicht. Zukünftig sind nach unserer Einschätzung weitere Regelungen zu erwarten.

Im Rahmen des demokratischen Meinungsbildungsprozesses bringt sich die VR Bank über ihren Spitzenverband, den Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR), ein. Der BVR nimmt die Interessenvertretung der Genossenschaftsbanken insbesondere bei geschäftspolitischen, kreditwirtschaftlichen, aufsichtsrechtlichen Fragen und Gesetzgebungsverfahren gegenüber der Politik und zuständigen Regulierungs- und Aufsichtsbehörden auf nationaler und europäischer Ebene wahr und bringt sich im Rahmen seiner Möglichkeiten zur Stellungnahme im Rahmen der Konsultationsverfahren ein. Eine explizite Aufzählung von relevanten Gesetzgebungsverfahren für unser Haus erfolgt im Rahmen dieses Berichtes nicht.

Die Bank ist zudem über ihren Regionalverband GVB – Genossenschaftsverband Bayern e. V. insbesondere auf Landesebene vertreten. Dazu beteiligt sich der Verband mit Stellungnahmen und schriftlichen Eingaben an Anhörungen und Konsultationen, führt Gespräche mit Ministern, Abgeordneten sowie Wirtschaftsvertretern und fördert den Austausch seiner Mitglieder mit der Politik.

Ein eigenes Konzept mit Zielsetzung, Steuerung und Berichtswesen zur Interessenvertretung im politischen Kontext durch die VR Bank ist daher nicht vorhanden. Wir sehen uns durch die Arbeit des

BVR ausreichend vertreten. Risiken, die im Zusammenhang mit der beschriebenen Form der politischen Einflussnahme zu Schäden für das Unternehmen und zu Schäden für die Gesellschaft und die Umwelt führen, sehen wir nicht. Der BVR hat sich zu einem gemeinsamen nachhaltigen Leitbild der genossenschaftlichen Gruppe bekannt und treibt dieses bei allen Verbundunternehmen voran. Die Einhaltung gesetzlicher Anforderungen innerhalb der VR Bank wird dauerhaft durch die Organisationseinheiten Revision und Zentrale Stelle & Compliance geprüft und gewährleistet (siehe ergänzend Kriterium 20).

## **Leistungsindikatoren zu Kriterium 19**

### **Leistungsindikator GRI SRS-415-1: Parteispenden**

Die VR Bank verhält sich politisch neutral und ist in keiner politischen Organisation Mitglied. Es werden grundsätzlich keine Zuwendungen oder Spenden an Politiker und Parteien getätigt. Die VR Bank Metropolregion Nürnberg eG hat im Berichtsjahr 2022 keine Parteispenden getätigt.

## **20. Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten**

Die Compliance-Kultur der VR Bank wird durch die Grundeinstellungen und Verhaltensweisen des Vorstands sowie durch die Rolle des Aufsichtsorgans geprägt. Die Compliance-Kultur beeinflusst die Grundhaltung, die die Mitarbeitenden der VR Bank der Beachtung von Regeln beimessen und damit die Bereitschaft zu regelkonformem Verhalten. Eine hohe Reputation hat einen wesentlichen Anteil am geschäftlichen Erfolg der VR Bank Metropolregion Nürnberg eG, denn ein guter Ruf ist die Grundlage für das Vertrauen der Kunden in die Bankdienstleistung. Dieses Vertrauen geht einher mit dem Vertrauen in Integrität und Fachkompetenz der Mitarbeitenden sowie in die hohe Qualität der Dienstleistungen und Produkte. Deshalb sind für die VR Bank die dauerhafte Sicherung der Integrität der Mitarbeitenden und die Erhaltung der hohen Qualität von Dienstleistungen und Produkten wesentliche Grundlagen für die Zufriedenheit ihrer Kunden. Zur Aufrechterhaltung der Reputation ist es daher für die Bank sehr wichtig, dass rechtliche Vorgaben eingehalten werden.

Zur Überwachung der Einhaltung und Umsetzung gesetzlicher Standards hat die VR Bank ein umfassendes Compliance-Konzept implementiert. Unter Compliance versteht man die Einhaltung von gesetzlichen Regelungen, aufsichtsrechtlichen Vorgaben sowie bankinternen Anforderungen. Ein solches Verhalten dauerhaft sicherzustellen sowie ein vertrauensvoller Umgang mit Risiken, ist das Ziel dieses Compliance-Konzeptes, das als Teil eines umfassenden Geschäftsprinzips verstanden wird.

Die Compliance-Standards der VR Bank sind in verschiedenen Richtlinien und Anweisungen dokumentiert, die von allen Mitarbeitenden beachtet werden müssen. Insbesondere sind hier die Sicherungsmaßnahmen zur Verhinderung sonstiger strafbarer Handlungen, die Vorgaben zur Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung sowie unsere Leitsätze für Mitarbeitergeschäfte zu nennen. Zur permanenten Sensibilisierung durchlaufen unsere Mitarbeiter

neben themenspezifischen Schulungen verpflichtende Online-Schulungen zu den Themen Datenschutz, Betrugsprävention sowie Informationssicherheit.

Das Compliance-Konzept ist präventiv ausgerichtet. Es umfasst auch interne Kontrollmaßnahmen, mit denen die umfassenden organisatorischen Vorkehrungen der VR Bank auf ihre Wirksamkeit hin überprüft und die Einhaltung der gesetzlichen, aufsichtsrechtlichen und bankinternen Anforderungen überwacht werden. Hierzu leiten wir auf Basis von Risikoanalysen regelmäßig und gegebenenfalls anlassbezogen Überwachungshandlungen ab, welche systematisch in Überwachungsplänen dokumentiert werden. Des Weiteren sind Berichtswege an Vorstand und Aufsichtsorgan implementiert, um regelmäßig und gegebenenfalls anlassbezogen über Risiken sowie die Ergebnisse der Überwachungshandlungen zu berichten.

Zur operativen Überwachung der Einhaltung und Umsetzung gesetzlicher Standards verfügt die VR Bank über verschiedene Compliance-Funktionen wie WpHG-Compliance, MaRisk-Compliance, ein betriebliches Beauftragtenwesen, eine zentrale Stelle zur Verhinderung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und sonstigen strafbaren Handlungen. Darüber hinaus hat die VR Bank einen Datenschutzbeauftragten, einen Informationssicherheitsbeauftragten, einen Single Officer sowie eine Whistleblowingstelle eingerichtet. Eine Stellvertretung ist hierbei jeweils im Urlaubs- und Krankheitsfall organisatorisch eingerichtet.

Die Aufgabe der MaRisk-Compliance-Funktion umfasst u. a. den Risiken entgegenzuwirken, die sich aus der Nichteinhaltung wesentlicher rechtlicher Regelungen und Vorgaben ergeben können, sowie die Identifizierung bzw. Bestandsaufnahme der wesentlichen rechtlichen Regelungen und Vorgaben, deren Nichteinhaltung zu einer Gefährdung des Vermögens der Bank führen kann. Diese Übersicht wird mindestens jährlich bzw. anlassbezogen (im Fall etwaiger bedeutender Veränderungen, z. B. Aufnahme neuer Geschäftsfelder, Einführung neuer Produkte, Prozessänderungen) vom MaRisk-Compliance-Beauftragten aktualisiert.

Bei der Bestandsaufnahme werden insbesondere nachfolgende Punkte berücksichtigt: Analyse und Beurteilung des rechtlichen Umfeldes (z. B. neue Gesetze, neue gesetzliche Anforderungen aufgrund geänderter Geschäftstätigkeit usw.), Erkenntnisse aus Berichten der Internen Revision (insbesondere Jahresbericht und Berichte mit wesentlichen bzw. schwerwiegenden Mängeln), der Externen Revision sowie der weiteren Compliance-Funktionen (Berichte der zentralen Stelle Geldwäsche- und Betrugsprävention, WpHG-Compliance-Beauftragten und Datenschutzbeauftragten sowie Jahresbericht Auslagerungsmanagement), Erkenntnisse aus den Auswertungen des Beschwerdemanagements, Auswertungen der Datenbank OpRisk sowie des Jahresberichts über die operationellen Risiken.



Der MaRisk-Compliance-Beauftragte berichtet mindestens jährlich sowie anlassbezogen (z. B. bei nicht klärungsfähigen Differenzen mit dem Fachbereich) dem Vorstand über seine Tätigkeit. Darin wird auf die Angemessenheit und Wirksamkeit der Regelungen zur Einhaltung der wesentlichen rechtlichen Regelungen und Vorgaben eingegangen. Ferner enthält der Bericht auch Angaben zu möglichen Defiziten sowie Maßnahmen zu deren Behebung. Die Berichte werden auch an den Aufsichtsrat und die Revision weitergeleitet. In diesem Zusammenhang sind die Geschäftsbereiche (Fachbereiche, Interne Revision, andere Beauftragte) zudem aufgefordert, MaRisk-Compliance-relevante Sachverhalte dem MaRisk-Compliance-Beauftragten zur Kenntnis zu geben.

Darüber hinaus hält die VR Bank Metropolregion Nürnberg eG gemäß § 25a Abs. 1 Satz 6 Nr. 3 KWG ein Verfahren vor, das den Mitarbeitern unter Wahrung der Vertraulichkeit der Identität erlaubt, über Verdachtsmomente zu bestimmten Rechtsverstößen oder sonstigen strafbaren Handlungen innerhalb der Bank zu berichten. Dieses Verfahren stärkt die Effektivität des Risikomanagements, da mögliche Verstöße frühzeitig erkannt und entsprechende Maßnahmen eingeleitet werden können.

Ob konkrete Korruptionsrisiken vorliegen, wird bei der Erstellung der (mindestens jährlich überarbeiteten) Risikoanalyse der zentralen Stelle untersucht und bewertet. Dabei werden gängige Typologien anhand einer strukturierten Vorgehensweise einer Risikokategorie zugeordnet und abhängig vom Ergebnis der weitere Umgang mit den ermittelten Risiken festgelegt.

Wie in den nachfolgenden Leistungsindikatoren ersichtlich, sind weder im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 noch in den Jahren zuvor signifikante Verstöße gegen die Compliance-Regeln zu verzeichnen.

Das Gesamtrisiko aus compliancerelevanten Risiken wird aktuell unter Berücksichtigung der vorgesehenen Sicherungsmaßnahmen wie bereits in den Vorjahren als „mittelniedrig“ eingeschätzt und das verbleibende Restrisiko in Kauf genommen.

Im Bereich Compliance sind aufgrund der vorstehend dargestellten umfangreichen Maßnahmen derzeit keine expliziten Ziele im Kontext der Nachhaltigkeit festgelegt. Dies wird von uns dahingehend begründet, dass vor allem die regulatorischen Anforderungen an Nachhaltigkeit durch Regelprozesse (umfangreiche Kontroll- und Überprüfungsmaßnahmen) in ausreichendem Maße berücksichtigt werden. Durch die dargestellte Berichtspflicht an die Geschäftsleitung ist unsere Unternehmensführung direkt mit in den Managementprozess eingebunden, der auch in der Geschäftsstrategie verankert ist.

## **Leistungsindikatoren zu Kriterium 20**

### **Leistungsindikator GRI SRS-205-1: Auf Korruptionsrisiken geprüfte Betriebsstätten**

Im Rahmen der jährlichen Risikoanalyse hinsichtlich Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und sonstiger strafbarer Handlungen werden bei der VR Bank alle Betrugs- und Korruptionsrisiken erfasst

und bewertet. Dies erstreckt sich auf die gesamte Bank. Adäquate Sicherungsmaßnahmen werden vorgenommen.

Die letzte turnusgemäße Überarbeitung dieser Risikoanalyse für das vorliegende Berichtsjahr 2022 erfolgte per 24. März 2023 durch die zentrale Stelle der VR Bank. Bei der Bewertung der Risiken aus strafbaren Handlungen werden auch Typologien berücksichtigt, die Korruptionsrisiken beinhalten.

Diese Bewertung umfasst das gesamte Geschäftsgebiet der VR Bank mit insgesamt 42 personenbesetzten Filialen. Es wurde diesbezüglich in einzelnen Typologien nur ein geringes Risikopotential ermittelt.

Die VR Bank sieht auf Basis der beschriebenen Präventionsschwerpunkte keinen konkreten Anlass dafür, über die etablierten Sicherungsmaßnahmen hinausgehende Prüfungen ihrer Standorte auf Korruptionsrisiken durchzuführen.

#### **Leistungsindikator GRI SRS-205-3: Korruptionsvorfälle**

In der VR Bank sind im Berichtsjahr 2022 keine Korruptionsfälle aufgetreten. Weder die durchgeführten Kontrollhandlungen seitens des Beauftragtenwesens noch die Prüfungsberichte der Internen/Externen Revision ergaben Anhaltspunkte auf Korruptionsfälle. Die Auswertung der Schadensfall- oder Beschwerdedatenbanken blieb ebenfalls ohne Auffälligkeiten.

#### **Leistungsindikator GRI SRS-419-1: Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften**

Im Berichtsjahr 2022 wurden weder Bußgelder noch nichtmonetäre Strafen an die VR Bank wegen der Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften verhängt.

## **Vermerk des unabhängigen Wirtschaftsprüfers über eine betriebswirtschaftliche Prüfung zur Erlangung begrenzter Sicherheit über einen gesonderten nichtfinanziellen Bericht**

An die

### **VR Bank Metropolregion Nürnberg eG, Neustadt a. d. Aisch**

Wir haben den gesonderten nichtfinanziellen Bericht (im Folgenden die „nichtfinanzielle Berichterstattung“) der VR Bank Metropolregion Nürnberg eG, Neustadt a. d. Aisch (im Folgenden die „Gesellschaft“) zur Erfüllung der §§ 289b bis 289e HGB für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 einer betriebswirtschaftlichen Prüfung zur Erlangung begrenzter Sicherheit unterzogen.

Nicht Gegenstand unserer Prüfung sind in der nichtfinanziellen Berichterstattung genannte externe Dokumentationsquellen oder Expertenmeinungen.

Auf der Grundlage der durchgeführten Prüfungshandlungen und der erlangten Prüfungsnachweise sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Auffassung gelangen lassen, dass die beigefügte nichtfinanzielle Berichterstattung der Gesellschaft für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 nicht in allen wesentlichen Belangen in Übereinstimmung mit den einschlägigen deutschen gesetzlichen und europäischen Vorschriften sowie mit den von den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft dargestellten konkretisierenden Kriterien aufgestellt ist.

Wir geben kein Prüfungsurteil zu in der nichtfinanziellen Berichterstattung genannten externen Dokumentationsquellen oder Expertenmeinungen ab.

### **Grundlage für das Prüfungsurteil**

Wir haben unsere betriebswirtschaftliche Prüfung unter Beachtung des Entwurfs eines IDW Prüfungsstandards: Inhaltliche Prüfung mit begrenzter Sicherheit der nichtfinanziellen (Konzern-)Berichterstattung außerhalb der Abschlussprüfung (IDW EPS 991 (11.2022)) und des International Standard on Assurance Engagements (ISAE) 3000 (Revised) durchgeführt. Unsere Verantwortung danach ist im Abschnitt „Verantwortung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung der nichtfinanziellen Berichterstattung“ weitergehend beschrieben. Unsere Wirtschaftsprüferpraxis hat die Anforderungen an das Qualitätssicherungssystem des IDW Qualitätssicherungsstandards: Anforderungen an die Qualitätssicherung in der

Wirtschaftsprüferpraxis (IDW QS 1) angewendet. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und der für die Überwachung Verantwortlichen für die nichtfinanzielle Berichterstattung**

Die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung der nichtfinanziellen Berichterstattung in Übereinstimmung mit den einschlägigen deutschen gesetzlichen und europäischen Vorschriften sowie mit den von den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft dargestellten konkretisierenden Kriterien und für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung einer nichtfinanziellen Berichterstattung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der nichtfinanziellen Berichterstattung) oder Irrtümern ist.

Diese Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft umfasst die Auswahl und Anwendung angemessener Methoden zur Aufstellung der nichtfinanziellen Berichterstattung sowie das Treffen von Annahmen und die Vornahme von Schätzungen zu einzelnen nichtfinanziellen Angaben, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind.

Die einschlägigen Vorschriften enthalten Formulierungen und Begriffe, die erheblichen Auslegungsunsicherheiten unterliegen und für die noch keine maßgebenden umfassenden Interpretationen veröffentlicht wurden. Demzufolge haben die gesetzlichen Vertreter im Abschnitt „Anlage – Berichtspflicht nach Art. 8 TaxonomieVO“ (nach Abschnitt 13) der nichtfinanziellen Berichterstattung ihre Auslegungen solcher Formulierungen und Begriffe angegeben. Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Vertretbarkeit dieser Auslegungen. Da solche Formulierungen und Begriffe unterschiedlich durch Regulatoren oder Gerichte ausgelegt werden können, ist die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen unsicher.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Prozesses der Aufstellung der nichtfinanziellen Berichterstattung.

## **Verantwortung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung der nichtfinanziellen Berichterstattung**

Unsere Zielsetzung ist es, auf Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung ein Prüfungsurteil mit begrenzter Sicherheit darüber abzugeben, ob uns Sachverhalte bekannt geworden sind, die uns zu der Auffassung gelangen lassen, dass die nichtfinanzielle Berichterstattung nicht in allen wesentlichen Belangen in Übereinstimmung mit den einschlägigen deutschen gesetzlichen und europäischen Vorschriften sowie mit den von den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft dargestellten konkretisierenden Kriterien aufgestellt ist.

Bei einer betriebswirtschaftlichen Prüfung zur Erlangung einer begrenzten Sicherheit sind die durchgeführten Prüfungshandlungen im Vergleich zu einer betriebswirtschaftlichen Prüfung zur Erlangung einer hinreichenden Sicherheit weniger umfangreich, sodass dementsprechend eine erheblich geringere Prüfungssicherheit erlangt wird. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemäßen Ermessen des Wirtschaftsprüfers.

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir u. a. folgende Prüfungshandlungen und sonstige Tätigkeiten durchgeführt:

- Beurteilung der Eignung der von den gesetzlichen Vertretern in der nichtfinanziellen Berichterstattung dargestellten Kriterien insgesamt
- Verschaffung eines Verständnisses über den aktuellen Stand des von der Bank aufgesetzten Nachhaltigkeitsprojektes sowie die aktuelle Struktur der Nachhaltigkeitsorganisation
- Befragung relevanter Mitarbeiter, die in die Aufstellung der nichtfinanziellen Berichterstattung einbezogen wurden, über die Vorgehensweise bei der Erstellung sowie über ausgewählte Angaben in der nichtfinanziellen Berichterstattung
- Identifizierung und Beurteilung des Risikos wesentlicher falscher Darstellungen in der nichtfinanziellen Berichterstattung unter Zugrundelegung der Berichtskriterien und Berücksichtigung des Aspektes, dass die Bank derzeit noch keine quantitativen Ziele im Bereich Nachhaltigkeit definiert hat
- Einsichtnahme in die Geschäftsstrategie sowie Nachhaltigkeitsstrategie
- Beurteilung der Darstellung ausgewählter Angaben der nichtfinanziellen Berichterstattung und Berücksichtigung des Aspektes, dass die Bank derzeit noch keine quantitativen Ziele im Bereich Nachhaltigkeit definiert hat
- Abgleich von ausgewählten Angaben mit den entsprechenden Daten im Jahresabschluss und Lagebericht

- Würdigung der Darstellung der nichtfinanziellen Berichterstattung
- Erlangung von weiteren Nachweisen für ausgewählte Angaben in der nichtfinanziellen Berichterstattung
- Abgleich der Angaben in der nichtfinanziellen Berichterstattung zur Identifikation der taxonomiefähigen und taxonomiekonformen Wirtschaftsaktivitäten

Wie in der Beschreibung der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter dargelegt, haben die gesetzlichen Vertreter die in den einschlägigen Vorschriften enthaltenen Formulierungen und Begriffe ausgelegt; die Gesetzmäßigkeit dieser Auslegungen ist mit denen in dieser Beschreibung genannten inhärenten Unsicherheiten behaftet. Diese inhärenten Unsicherheiten bei der Auslegung gelten entsprechend auch für unsere Prüfung.

### **Verwendungsbeschränkung für den Vermerk**

Wir weisen darauf hin, dass die Prüfung für Zwecke der Gesellschaft durchgeführt und der Vermerk nur zur Information der Gesellschaft über das Ergebnis der Prüfung bestimmt ist. Folglich ist er möglicherweise für einen anderen als den vorgenannten Zweck nicht geeignet. Somit ist der Vermerk nicht dazu bestimmt, dass Dritte hierauf gestützt (Vermögens-) Entscheidungen treffen. Unsere Verantwortung besteht allein der Gesellschaft gegenüber. Dritten gegenüber übernehmen wir dagegen keine Verantwortung. Unser Prüfungsurteil ist in dieser Hinsicht nicht modifiziert.

München, 15. Dezember 2023

Genossenschaftsverband Bayern e. V.



Wirtschaftsprüferin

Wirtschaftsprüferin

